



fielmann  
group

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2023

Der Nachhaltigkeitsbericht 2023 zeigt Fotos unserer nachhaltigen Brillenkollektion.

Der Nachhaltigkeitsbericht der Fielmann Group AG und der Fielmann-Gruppe wird auf Deutsch und Englisch veröffentlicht. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit beziehen sich einige Begriffe – wie Berufe oder Funktionen – nur auf ein Geschlecht; alle Verweise auf das Geschlecht sind jedoch so zu verstehen und auszulegen, dass sie jedes Geschlecht einschließen.

# Inhalt:

---

## **2 Vorwort**

---

## **6 Nachhaltige Unternehmensführung**

---

6 Über die Fielmann-Gruppe

---

10 Organisation und Unternehmensführung

---

12 Nachhaltigkeitsmanagement und -organisation

---

16 Governance und Compliance

---

18 Unser Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals (SDG)

---

## **21 Verantwortung für unsere Kunden**

---

21 Der Kunde bist Du

---

21 Kundenorientierter Datenschutz

---

26 Kundengesundheit und -sicherheit

---

## **31 Verantwortung für unsere Mitarbeiter**

---

31 Grundlage unseres Erfolgs

---

32 Attraktiver Arbeitgeber

---

38 Mitarbeitergesundheit und Hygiene

---

## **41 Verantwortung für unsere Gesellschaft**

---

41 Verantwortung für das Gemeinwohl

---

45 Soziale Standards in der Wertschöpfungskette

---

## **49 Verantwortung für unsere Umwelt**

---

49 Energie sparen und Emissionen senken

---

## **58 Anhang**

---

58 EU-Taxonomie

---

65 GRI-Inhaltsindex

---

67 Über diesen Bericht

---

## Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens,

als Familienunternehmen mit sozialen Werten liegt uns Corporate Social Responsibility (CSR) am Herzen. Die Fielmann-Gruppe ist nicht nur für ihre Kunden und Mitarbeitenden da, sondern übernimmt auch Verantwortung für die Gesellschaft und die Umwelt. Um dieses Engagement zu bekräftigen, hat der Vorstand 2023 ein eigenes CSR-Team mit angemessener Mitarbeitendenzahl und Budget eingerichtet, das an unseren Finanzvorstand berichtet. So stellen wir nicht nur sicher, dass wir die wachsenden Anforderungen der regulatorischen Rahmenwerke auf mehreren Kontinenten einhalten, sondern sorgen auch dafür, dass wir Fortschritte in den Bereichen erzielen, die unseren Kunden und Stakeholdern am wichtigsten sind.

Während unser Geschäftsbericht 2023 einen Überblick über den finanziellen Erfolg gibt, den wir unseren 28 Millionen Kunden weltweit zu verdanken haben, dokumentiert der vorliegende Bericht transparent viele unserer nicht-finanziellen Kennzahlen.

2023 haben wir große Fortschritte bei unserer CSR-Agenda gemacht. Während die Augenvorsorge normaler Bestandteil des Leistungsspektrums unserer Branche in den USA ist, erfolgt die Versorgung in Kontinentaleuropa vornehmlich über die Augenärzte. Der demografische Wandel in Europa führt zu einer wachsenden Nachfrage von augenärztlichen Leistungen, die sich aufgrund einer sinkenden Zahl an Augenärzten aber immer schwieriger erfüllen lässt. Allein in Deutschland erblinden jedes Jahr unnötigerweise tausende Menschen. Diese Zahl ließe sich mit regelmäßiger Augenvorsorge erheblich reduzieren. Getreu unserem Purpose „Wir helfen *allen*, die Schönheit der Welt zu hören und zu sehen“, bieten wir seit kurzem einen innovativen Service an: den Augen-Check-Up. Zertifizierte Fielmann Augenoptiker machen in unseren Niederlassungen Bilder vom Augenhintergrund und messen mit modernsten Geräten den Augeninnendruck. Anschließend werden die Daten digital an Augenärzte übermittelt, die eine Auswertung vornehmen und den Kunden binnen weniger Tage einen Ergebnisbericht übermitteln. Kunden mit Auffälligkeiten wird eine Untersuchung durch örtliche Augenärzte oder Kliniken empfohlen. Gemeinsam mit unseren Partnern in der Augenheilkunde sind wir stolz darauf, die Augenvorsorge für immer mehr Menschen in Europa einfach und schnell zugänglich zu machen. Mittlerweile haben mehr als 20.000 Kunden ihre Augen in Fielmann-Niederlassungen prüfen lassen. Wir rechnen damit, den Service bis Ende 2024 in mehr als 400 Niederlassungen anzubieten, zum Jahresende 20.000 Kunden pro Monat und im Gesamtjahr 2024 mehr als 100.000 Kunden mit dieser innovativen Dienstleistung versorgt zu haben.

Im Berichtsjahr haben wir unseren bestehenden, für alle Mitarbeitenden der Fielmann-Gruppe gültigen Code of Conduct aktualisiert und erweitert, um sicherzustellen, dass wir in unserem gesamten Unternehmen verantwortungsvoll und nach unseren Werten handeln. Dabei trugen wir Gesetzesänderungen in bestehenden Märkten, zum Beispiel dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz in Deutschland, aber auch den Anforderungen in neuen Regionen, wie Nordamerika, Rechnung. Wir haben unsere Grundsatzerklärung zu Menschenrechten veröffentlicht, unseren Code of Conduct für Lieferanten aktualisiert und ein mehrsprachiges Hinweisgeberportal eingerichtet.



**Marc Fielmann**, Vorstandsvorsitzender (CEO)

2023 haben wir unsere Nachhaltigkeitskollektion deutlich erweitert. Wir sind stolz, dass wir als Unternehmen die ISCC-PLUS-Zertifizierung erhalten haben. Hinzu kam eine große Zahl nachhaltiger Modelle unserer Lieferanten. So können Fielmann-Kunden nun aus dem bislang größten und stetig wachsenden Angebot nachhaltiger Produkte wählen.

Selbst kleine Veränderungen haben langfristig eine große Wirkung. Die Ideen unserer Mitarbeitenden, wie wir unsere Produkte und unsere Logistik nachhaltiger gestalten können, sind für uns entscheidend. So haben wir auf Initiative mehrerer Kolleginnen und Kollegen hin im Jahr 2023 wiederverwendbare Behälter und ablösbare Etiketten eingeführt, ebenso wie Füllmaterial aus Pappe anstelle von Plastik für den Transport unserer Produkte. Auf diese Weise werden wir kontinuierlich nachhaltiger.

Seit 1986 ist der Natur- und Umweltschutz fester Bestandteil unseres Familienunternehmens, seit der Veröffentlichung unseres Umweltgelöbnisses in dem Jahr pflanzen wir jedes Jahr für jeden Mitarbeiter einen Baum. Bis heute hat die Fielmann-Gruppe insgesamt mehr als 1,7 Millionen Bäume und Sträucher gestiftet, vor allem in öffentlichen Parks, vor Schulen, Kindergärten, staatlichen Gebäuden und in öffentlich zugänglichen Wäldern. Darüber hinaus engagieren wir uns für Bildung und Forschung sowie für Denkmalpflege und Kultur. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf langfristigen Partnerschaften mit gemeinnützigen, regionalen Organisationen. Und wir spenden regelmäßig Brillen. Nachdem im Februar 2023 Teile der Türkei und Syriens von verheerenden Erdbeben heimgesucht wurden, stellten wir der Hilfsorganisation Hanseatic Help 10.000 Schutzbrillen kostenlos zur Verfügung. Sie schützten die Augen der Einsatzkräfte bei den Räumarbeiten vor Steinschlag, Holzsplittern, Flüssigkeiten und Staub.

Auch in Zukunft werden wir wichtige Beiträge zu einer ressourcenschonenden und nachhaltigeren Arbeitsweise leisten. Gleichzeitig wird es 2024 einige Änderungen bei unseren CSR-Aktivitäten geben. Der Bericht, den Sie gerade lesen, ist der letzte in der bisherigen Form: Künftig wird er gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD)-Richtlinie der Europäischen Union in unseren Geschäftsbericht integriert. Dazu führen wir eine umfassende Analyse unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks in der Fielmann-Gruppe durch, um unser Ziel, CO<sub>2</sub>-neutral zu werden, zu erreichen. Auf Basis der CSRD führen wir für unsere Niederlassungen, Produktionsstandorte, Logistikzentren und zentralen Standorte weltweit eine Klimarisikobewertung durch, um die Wahrscheinlichkeit künftiger klimabedingter Gefahren und deren mögliche Auswirkungen auf unser Unternehmen zu ermitteln.

Es liegt in unserer Hand, für unsere Kunden, unsere Mitarbeitenden, die Gemeinschaft und unsere Umwelt zu sorgen. In diesem Sinne beschreibt unser Nachhaltigkeitsbericht die hervorragende Arbeit, die unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leisten, um unser Familienunternehmen noch verantwortungsvoller, ressourcenschonender und nachhaltiger zu machen. Lassen Sie uns gemeinsam weiter *allen* helfen, die Schönheit der Welt zu hören und zu sehen.

Hamburg, 18. April 2024



Marc Fielmann  
Vorstandsvorsitzender

GRI 2-22



# Nachhaltige Unternehmensführung

## Über die Fielmann-Gruppe

Die Fielmann Group AG ist ein börsennotiertes Familienunternehmen mit Sitz in Hamburg. Als kundenorientiertester Anbieter von Brillen, Kontaktlinsen und Hörsystemen versorgen wir unsere 28 Millionen Kunden über unsere Omnichannel-Plattform mit digitalen Vertriebskanälen und mehr als 1.000 Niederlassungen. Unser vertikal integriertes Geschäftsmodell ermöglicht es uns, unseren Kunden die attraktivste Produktauswahl, einen hervorragenden Service und günstige Preise zu bieten. Unseren Erfolg verdanken wir unserer kundenorientierten Philosophie, die von unseren mehr als 23.000 kompetenten und engagierten Mitarbeitern gelebt wird. Mit unserer Vision 2025 tragen wir diese Philosophie in die Zukunft, gestalten die augenoptische Branche zum Vorteil für alle Kunden – ohne Kompromisse bei der Qualität zu machen.

## Geschäftstätigkeit

Die Fielmann Group AG mit Sitz in Hamburg, Weidestraße 118 a, ist die börsennotierte Muttergesellschaft der Unternehmensgruppe. Die Geschäftstätigkeit der Fielmann Group AG besteht im Betrieb von und in der Beteiligung an Augenoptik-Unternehmen, Hörakustik-Unternehmen sowie der Herstellung und dem Handel mit Sehhilfen und anderen augenoptischen Produkten, insbesondere Brillen, Brillenfassungen, Brillengläsern, Sonnenbrillen, Schutzbrillen, Kontaktlinsen, Zubehör und Accessoires, Handelswaren aller Art sowie Hörsystemen und deren Zubehör. Die Fielmann-Gruppe expandiert, bietet ihren Kunden mit weiteren Niederlassungen noch mehr persönlichen Service, rollt ihr Omnichannel-Geschäftsmodell immer weiter aus. Zum 31.12.2023 betrieb die Fielmann-Gruppe in den meisten Märkten digitale Verkaufskanäle und insgesamt 1.086 Niederlassungen (Vorjahr: 968). Die Anzahl der Niederlassungen beinhaltet auch unsere Übernahme in den USA, die zum 01.09.2023 erstmals konsolidiert wurde.

## Niederlassungen der Fielmann Group AG<sup>1</sup>

Land	2023		2022	
	Anzahl Niederlassungen	Anteil am Gesamtumsatz	Anzahl Niederlassungen	Anteil am Gesamtumsatz
Deutschland	619	68,3%	614	71,2 %
Schweiz	44	11,0%	46	11,8 %
Spanien	123	8,9%	111	7,0 %
Österreich	44	4,6%	39	4,7 %
USA	82	1,6%	-	-
Übrige	174	5,6%	158	5,3 %
Total	1.086	100,0 %	968	100,0 %

GRI 2-1 GRI 2-6 GRI 2-7

<sup>1</sup> In den EU-Ländern Polen, Niederlande, Luxemburg, Frankreich, Italien, Tschechien und Slowenien sowie in Osteuropa betreiben wir 174 Standorte, die wir im Segment „Übrige“ darstellen. Durch die Übernahme in den USA zum 01.09.2023 sind 82 Niederlassungen in der NDL-Anzahl berücksichtigt, die ab dem Jahr 2023 im Umsatz konsolidiert werden. Weitere Informationen sind im Geschäftsbericht aufgeführt.

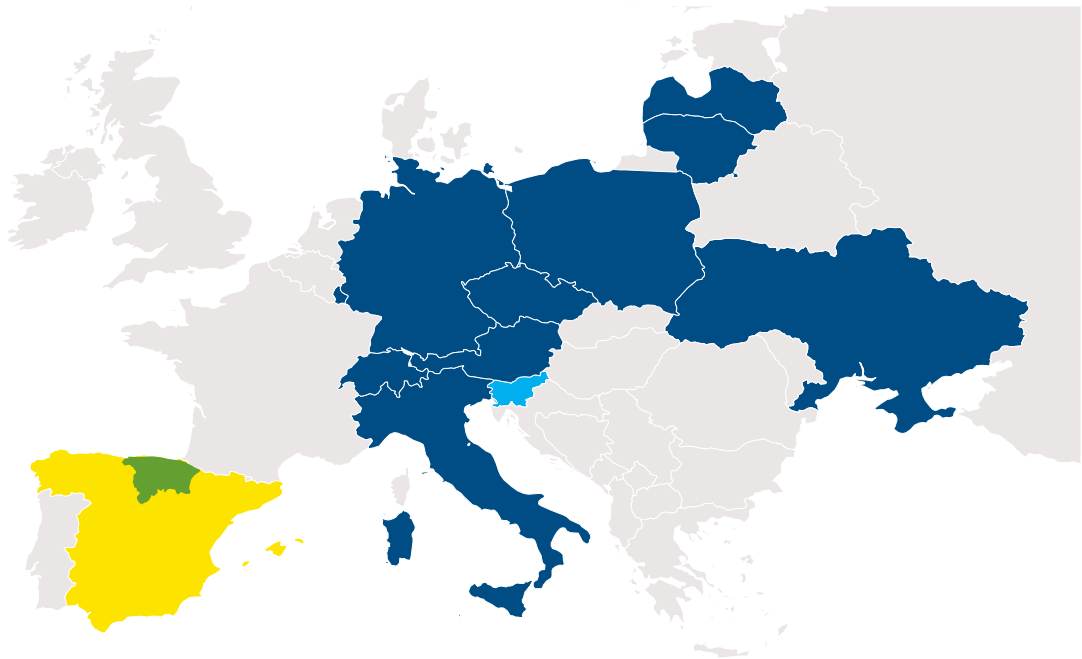


## Standorte

### Europa

---

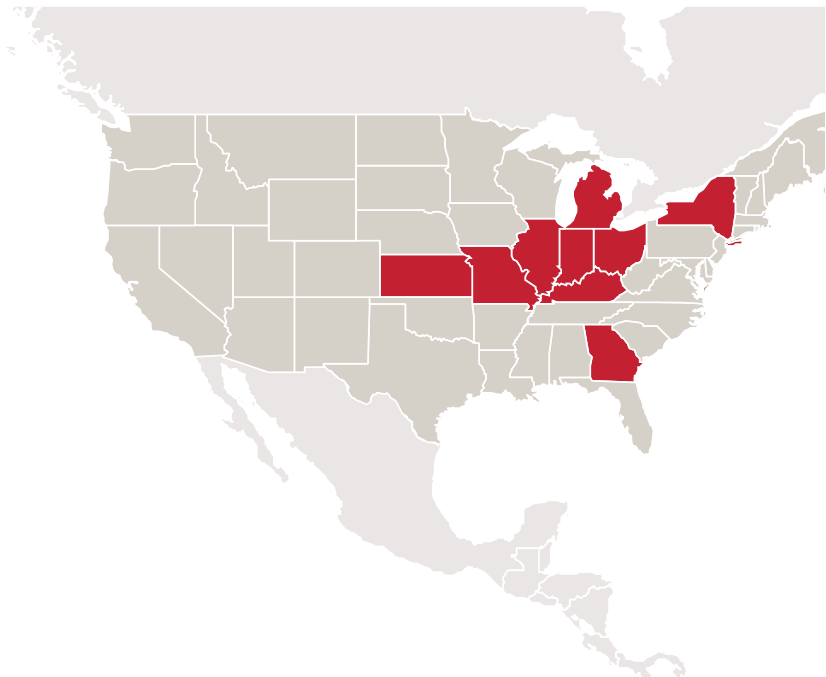
● Fielmann ● Optika Clarus ● Óptica & Audiología Universitaria ● Medical Óptica



### USA

---

● SVS Vision



## Wesentliche Produkte der Fielmann-Gruppe

Produkt	Beschreibung
Brillenfassungen	Die Fielmann-Gruppe zeigt in ihren Niederlassungen die ganze Welt der Brillenmode: unsere eigenen Kollektionen, internationale Designer und Marken.
Brillengläser	Im brandenburgischen Rathenow befindet sich unser größter Produktions- und Logistikstandort. Unter einem Dach fertigen wir auftragsbezogen Kunststoff- und Mineralgläser, fügen sie in der Randschleiferei mit der bestellten Fassung zur individuellen Brille zusammen, liefern sie im Nachtsprung in unsere Niederlassungen. Auch Brillengläser anderer großer Marken und bekannter Hersteller finden Kunden bei der Fielmann-Gruppe zum garantiert günstigen Preis.
Sonnenbrillen	Ganz gleich ob als modisches Accessoire oder mit individueller Korrekturstärke, die Fielmann-Gruppe bietet eine große Auswahl an Sonnenbrillen: eigene Kollektionen, andere große Marken und internationale Designer.
Kontaktlinsen	Die Fielmann-Gruppe führt Kontaktlinsen renommierter Hersteller zum garantiert günstigen Preis.
Hörsysteme	Die Fielmann-Gruppe präsentiert ihren Kunden in über 300 Hörakustikstudios alle großen Marken und gängigen Hörsysteme zum garantiert günstigen Preis.

### GRI 2-6

Im Einklang mit unserem Purpose „Wir helfen *allen*, die Schönheit der Welt zu hören und zu sehen“ bieten nahezu alle Produkte der Fielmann-Gruppe einen sozialen Mehrwert, da sie gutes Sehen und Hören ermöglichen, so Teilhabe gewährleisten und Risiken zum Beispiel im Berufsleben oder im Straßenverkehr deutlich reduzieren. Um Menschen zu helfen, ihren individuellen Bedarf zu erkennen, bietet die Fielmann-Gruppe kostenlose Seh- und Hörtests in den Niederlassungen an. Die Kunden werden von geschulten Augenoptikern und Hörakustikern mithilfe präziser Messtechnologie dabei unterstützt, die individuell passende Seh- oder Hörhilfe zu finden. Auch auf der Website werden die Eigenschaften der Modelle erläutert, sodass Kunden zielgerichtet eine kostenlose Beratung vereinbaren können.

Mit dem Brillen-Chic zum Nulltarif hat Fielmann die Diskriminierung per Kassengestell abgeschafft und der Brille zu gesellschaftlicher Akzeptanz verholfen. Das ist die historische Leistung von Günther Fielmann. Auch nach Wegfall der Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen erhalten unsere Kunden Brillen ohne Zuzahlung: mit der Nulltarif-Versicherung von Fielmann und der HanseMerkur. Wer keine Nulltarif-Versicherung abschließt, bekommt für bereits 19 € eine modische Brille mit hochwertigen Einstärkengläsern und drei Jahren Garantie. In unseren Richtlinien für verantwortungsvolles Marketing verpflichten wir uns dazu, die Vorteile unserer Produkte und Services fair und transparent zu kommunizieren.

Die Fielmann-Gruppe setzt ihre Expertise und Ressourcen stets auch dafür ein, Bedürftigen zu helfen. Regelmäßig sammeln und spenden wir Brillen. Nachdem im Februar 2023 verheerende Erdbeben Teile der Türkei und Syriens verwüstet hatten, stellten wir der Hilfsorganisation „Hanseatc Help“ 10.000 Schutzbrillen kostenlos zur Verfügung. Sie schützten die Augen der Katastrophenhelfer bei den Räumarbeiten vor Steinschlag, Holzsplittern, Flüssigkeiten und Staub.

<b>Wesentliche Kennzahlen der Fielmann-Gruppe</b>		<b>2023</b>	<b>2022</b>
Außenumsatz	inkl. MwSt., Mio. €	2.267,9	2.031,8
Konzernumsatz	exkl. MwSt., Mio. €	1.969,1	1.759,0
EBITDA	Mio. €	410,1	339,5
Eigenkapital	Mio. €	926,2	853,3
Fremdkapital	Mio. €	1.060,4	913,5
Anzahl Niederlassungen	zum 31.12.	1.086	968
Mitarbeiter	zum 31.12.	23.412	22.631

In der folgenden Tabelle sind die Länder entsprechend der Segmentberichterstattung im Geschäftsbericht ausgewiesen:

### Umsatz

	<b>2023</b>			<b>2022</b>		
	<b>Umsatz</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>Beschäftigte</b>	<b>Umsatz</b>	<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>Beschäftigte</b>
	<b>Mio. €</b>	<b>Mio. €</b>		<b>Mio. €</b>	<b>Mio. €</b>	
Deutschland	1.343,8	162,7	17.066	1.253,0	138,9	17.143
Schweiz	217,3	43,5	1.376	208,2	34,4	1.430
Spanien	175,4	10,0	1.658	123,3	10,4	1.518
Österreich	90,8	10,1	836	82,8	6,1	816
USA	32,4	-10,2	835	-	-	-

GRI 2-6 GRI 2-7

### Mitgliedschaften

Die deutschen Augenoptiker sind im Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) organisiert, der als Bundesinventionsverband die Gesamtinteressen des Berufsstandes wahrnimmt. Mitglieder sind die Landesinventionsverbände bzw. Landesinventionen. Fielmann ist in allen Augenoptiker-Innungen vertreten. Wir engagieren uns darüber hinaus in der Bundesinvention der Hörakustiker (biha).

In der Schweiz ist Fielmann Mitglied im Augenoptikerverband Schweiz (AOVS), im Verband der Schweizer Werbeauftraggeber (SWA) sowie in der Hörsystemakustik Schweiz (HS). Zusätzlich wirkt Fielmann in der Handelskammer Deutschland-Schweiz mit. In Österreich pflegt Fielmann Mitgliedschaften im Handelsverband Österreich, der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) und der Innung der Gesundheitsberufe. In Italien engagiert sich Fielmann im Handels- und Wirtschaftsverband der Einzelhändler und ist Mitglied im Dienstleistungsverband. In Spanien sind wir Mitglied im nationalen Verband der Optikerketten (AECO), in der Tschechischen Republik gehören wir der nationalen Industrie- und Handelskammer an.

GRI 2-28

## Organisation und Unternehmensführung

Die Fielmann-Gruppe ist ein Familienunternehmen, denkt in Generationen. Die Fielmann Group AG ist die börsennotierte Muttergesellschaft der Gruppe.

### Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Fielmann Group AG überwacht die Arbeit des Vorstands und steht ihm beratend zur Seite. Die paritätische Mitbestimmung ist im Mitbestimmungsgesetz (MitbestG) geregelt und stellt eine zahlenmäßig ausgewogene Form der Besetzung des Aufsichtsrats dar. Arbeitnehmer nehmen dabei gleichberechtigt mit Vertretern der Anteilseigner an den Willensbildungs- und Entscheidungsprozessen des Aufsichtsrats teil. Der Aufsichtsrat der Fielmann Group AG besteht derzeit aus 16 Mitgliedern. Acht Mitglieder des Aufsichtsrats werden nach den Bestimmungen des deutschen Aktiengesetzes (AktG) von den Aktionären, weitere acht Mitglieder gemäß dem Mitbestimmungsgesetz (MitbestG) von den Arbeitnehmern gewählt. Unter den Aufsichtsratsmitgliedern der Arbeitnehmer befinden sich zwei Vertreter von Gewerkschaften.

Der Aufsichtsrat verfügt über einen Personalausschuss, einen Vermittlungsausschuss, einen Prüfungsausschuss sowie einen Nominierungsausschuss. Weitere Ausschüsse bestehen nicht. Vor der jährlich stattfindenden Sitzung zur Prüfung der Jahresabschlussberichte informieren sich alle Aufsichtsratsmitglieder über Prüfungsinhalte und -ergebnisse in einem Diskussionsforum in Gegenwart des Finanzvorstands und des Abschlussprüfers. In diesem Rahmen stellt der Aufsichtsrat Fragen und gibt Anregungen.

### Vorstand

Die Fielmann-Gruppe versteht sich als börsennotiertes Familienunternehmen. 1972 von Günther Fielmann gegründet und seit 1994 an der Börse notiert, wird es inzwischen in zweiter Generation geführt: Günther Fielmann übergab in einem langfristig angelegten Nachfolgeprozess von 2016 bis 2019 sukzessive Verantwortung an seinen Sohn Marc Fielmann, vollendete die Nachfolge im November 2019. Heute ist Marc Fielmann der alleinige Vorstandsvorsitzende der Fielmann Group AG.

Die operative Geschäftsführung der Fielmann Group AG obliegt dem Gesamtvorstand. Dieser bestand im Berichtsjahr aus vier, später aus fünf Personen: Der Aufsichtsrat hat Steffen Bätjer mit Wirkung zum 15. August 2023 zum weiteren Vorstandsmitglied bestellt. Seit dem Ausscheiden von Alexander Zeiss aus dem Vorstand Anfang 2024 besteht der Vorstand wieder aus vier Mitgliedern. Vertreten wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam oder durch ein Vorstandsmitglied mit einem Prokuristen. Grundsätzliche oder ressortübergreifende Fragestellungen werden in regelmäßig stattfindenden Vorstandssitzungen erörtert und entschieden.

### Corporate Governance

Corporate Governance steht bei der Fielmann-Gruppe für eine verantwortungsbewusste und auf langfristige Wertschöpfung ausgerichtete Unternehmensführung. Eine transparente Führung stärkt das Vertrauen der Kunden, Mitarbeiter sowie der Investoren in die Arbeit des Unternehmens und seiner Gremien. Wir setzen auf effiziente Zusammenarbeit zwischen Vorstand und Aufsichtsrat, achten auf Aktionärsinteressen und pflegen eine offene Unternehmenskommunikation.

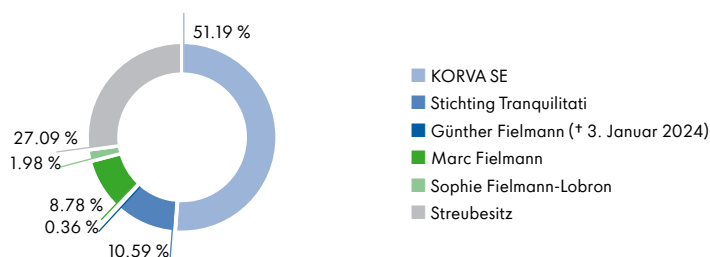
Vorstand und Aufsichtsrat verpflichten sich dazu, durch eine verantwortungsbewusste und langfristig ausgerichtete Unternehmensführung den Bestand des Unternehmens und eine nachhaltige Wertschöpfung sicherzustellen.

Der Vorstand beachtet bei seiner Arbeit die gesetzlichen Bestimmungen, die Satzung und die Geschäftsordnung. Die Ressortzuständigkeit der einzelnen Vorstände legt Fielmann dar unter [fielmann-group.com/investor-relations/management/](https://fielmann-group.com/investor-relations/management/).

### Eigentümerstruktur<sup>2</sup>

Die Fielmann-Gruppe hat die Rechtsform einer Aktiengesellschaft, versteht sich als Familienunternehmen. Dies zeigt sich auch in der persönlichen Verantwortung der Gründerfamilie für das Wohlergehen der Kunden, der Mitarbeiter sowie des Unternehmens. Die Verbundenheit der Familie mit dem Unternehmen spiegelt sich auch in der Eigentümerstruktur der Fielmann Group AG: Die Familie Fielmann kontrolliert über die Familienholding KORVA SE, die Stichting Tranquilitati, die Fielmann Familienstiftung und über direkte Anteile 72,91 Prozent der Aktien der Fielmann Group AG. Weitere 27,09 Prozent der Anteile befinden sich in Streubesitz. In der KORVA SE werden 51,19 Prozent des Aktienbesitzes der Familie Fielmann an der Fielmann Group AG zusammengefasst. Mit 92,50 Prozent der Stimmen hat die Fielmann Familienstiftung mittelbar den bestimmenden Einfluss auf die KORVA SE und damit die Mehrheitsrechte an der Fielmann Group AG. Diese Mehrheitsrechte sind dauerhaft gesichert. Die verbleibenden 7,50 Prozent der Stimmen an der KORVA SE werden von Mitgliedern der Familie Fielmann direkt gehalten. Alleinvertreter der KORVA SE und der Fielmann Familienstiftung im Jahr 2023 war Marc Fielmann.

### Eigentümerstruktur der Fielmann Group AG



GRI 2-9

<sup>2</sup> vgl. hierzu auch Ausführungen im Abschluss der Fielmann Group AG 2023

## Nachhaltigkeitsmanagement und -organisation

Nachhaltiges, ehrliches Handeln ist Teil des Selbstverständnisses der Fielmann-Gruppe. Und es ist wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Die Fielmann-Gruppe legt Wert auf den verantwortungsvollen Umgang mit Mitarbeitern und Kunden, den Schutz der natürlichen Ressourcen und der Natur. Die hierzu formulierten Verhaltensgrundregeln sind allen Mitarbeitern zugänglich.

GRI 2-23

Für das nachhaltige Handeln der Fielmann Group AG zeichnen gesamthaft der Vorstand und die Geschäftsführungen der Konzerngesellschaften verantwortlich. Die zahlreichen, in diesem Bericht ausführlich dargelegten Aktivitäten obliegen dabei den jeweiligen Vorständen entlang ihrer Ressortverantwortlichkeiten.

Die Hauptabteilung Kommunikation und Public Relations koordiniert das ökologische und soziale Engagement der Fielmann Group AG. Der Finanzbereich erfüllt regulatorische Anforderungen mit Bezug zur Nachhaltigkeit. 2023 haben wir unser Nachhaltigkeitsmanagement weiter ausgebaut und das CSR-Team im Finanzbereich installiert, um unseren eigenen Anforderungen und denen unserer Stakeholder zu entsprechen. Im Rahmen des Nachhaltigkeitsmanagements kommt diesem Team eine Schlüsselrolle zu. Es dokumentiert die Arbeit aller Vorstandsbereiche und steht im stetigen Austausch mit dem Finanzvorstand sowie bei Bedarf mit dem Gesamtvorstand. Über die Führungskräfte, das Risikomanagementsystem (RMS) und die Konzernrevision schafft der Vorstand Transparenz und ergreift, soweit notwendig, Maßnahmen. Die Gesamtverantwortung für das Nachhaltigkeitsmanagement und dessen Weiterentwicklung verbleibt beim Vorstand.

In Form der vorliegenden nichtfinanziellen Erklärung (Nachhaltigkeitsbericht) berichtet die Fielmann Group AG jährlich über die Nachhaltigkeit im Unternehmen.

### Wesentlichkeitsanalyse und wesentliche Themen

Die Fielmann-Gruppe hat ihre Berichterstattung zur Nachhaltigkeit gemäß den Anforderungen der §§ 289b ff., 315b ff. HGB im Geschäftsjahr 2017 erweitert und legt seitdem ihre vielfältigen Aktivitäten in Anlehnung an die Grundsätze der Global Reporting Initiative (GRI) dar.<sup>3</sup> Im Geschäftsjahr 2017 hat der Vorstand der Fielmann Group AG erstmals eine umfassende Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Diese wurde durch eine ausführliche Vorbereitung mit internen und externen Stakeholdern begleitet. Die wesentlichen Themen wurden auf Basis des GRI-Standards und unter Berücksichtigung der Wesentlichkeitsdefinition der §§ 289c Abs. 3, 315c HGB in einem systematischen Prozess ermittelt. Anschließend wurden die Themen aufgrund ihrer Wesentlichkeit für die Stakeholder sowie für das Unternehmen ausgewählt und in der zweidimensionalen Wesentlichkeitsmatrix hinsichtlich ihrer Bedeutung bewertet. Der Vorstand überprüft, validiert und priorisiert die definierten Themen regelmäßig.

<sup>3</sup> Im letzten Bericht wurde die Nummerierung der GRI-Indikatoren an die neuen GRI-Standards 2021 angepasst. Inhaltlich wurde der Bericht jedoch nicht über die GRI-Standards 2016 hinaus erweitert. Im Hinblick auf die anstehenden Änderungen durch die Corporate Sustainability Reporting Directive wird vorerst weiterhin am bisherigen Berichtsumfang festgehalten und in Orientierung an die GRI-Standards berichtet.

Wir entwickeln unsere Nachhaltigkeitsziele kontinuierlich weiter und optimieren sie. Die Bewertung der Themen erfolgte entlang folgender Aspekte:

- Unternehmensumfeld: Chancen und Risiken des politischen, rechtlichen, wirtschaftlichen, ökologischen, technologischen und gesellschaftlichen Umfelds
- Interne Unternehmensanalyse: Stärken und Schwächen bezüglich der Kompetenzen und Ressourcen, des Geschäftsmodells, des Produktportfolios und der Wertschöpfungskette
- Stakeholder-Erwartungen: Ableitungen und Annahmen hinsichtlich der Erwartungen von Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern, Mitarbeitern, Verbrauchern und Umweltorganisationen, Branchenverbänden, Aktionären und Medien

Die als wesentlich ermittelten Themen wurden – dem GRI-Standard folgend – auch hinsichtlich ihrer doppelten Wesentlichkeit im Sinne der §§ 289c, 315c HGB überprüft.

GRI 3-1

### Wesentliche Themen

Unternehmensführung	Kunden	Mitarbeiter	Gesellschaft	Umwelt
Governance und Compliance	Kundenorientierter Datenschutz Kundengesundheit und -sicherheit	Attraktiver Arbeitgeber Mitarbeitergesundheit und Hygiene	Verantwortung für das Gemeinwohl Soziale Standards in der Lieferkette	Energie und Emissionen

GRI 3-2

### Risikomanagement und wesentliche Risiken gemäß §§ 289c, 315c HGB

Die Fielmann Group AG hat ein umfassendes Risikomanagementsystem etabliert, kann Chancen frühzeitig erkennen und nutzen, ohne mögliche Risiken außer Acht zu lassen. Alle wesentlichen Planungs- und Steuerungselemente münden in einem detaillierten Berichtswesen. Anhand definierter Schwellenwerte bewertet die Fielmann Group AG regelmäßig, ob und welche Risikopositionen in der Unternehmensgruppe bestehen. Diese systematische Überwachung ist in unsere täglichen Arbeitsabläufe integriert. Im Rahmen einer monatlichen sowie jährlichen Berichterstattung identifizieren wir mögliche Risiken und bewerten sie hinsichtlich ihrer Bedeutung für die wirtschaftliche Lage der Fielmann-Gruppe. Seit dem Berichtsjahr 2018 beziehen wir gemäß §§ 289c, 315c HGB auch wesentliche Risiken in unsere Bewertung mit ein, soweit diese schwerwiegende, negative Auswirkungen auf Umwelt-, Arbeitnehmer- und Sozialbelange, Achtung der Menschenrechte sowie Korruptionsbekämpfung haben oder haben könnten. Dies betrifft die maßgeblichen Risiken, die mit der eigenen Geschäftstätigkeit der Fielmann-Gruppe verbunden sind (§ 289c Abs. 3 Nr. 3 HGB), sowie die wesentlichen Risiken, die mit unseren Geschäftsbeziehungen, Produkten und Dienstleistungen verbunden sind (§ 289c Abs. 3 Nr. 4 HGB). Das Risikomanagementsystem berücksichtigt die Eintrittswahrscheinlichkeit der Risiken und deren Auswirkungen sowie grundsätzliche Maßnahmen, um den aufgezeigten Risiken zu begegnen.

Wir bewerten die Risikoindikatoren über Erfassungsblätter. Anhand eines Ampelsystems dokumentieren wir die Risikoausprägung für unsere Themenfelder. Dabei unterscheiden wir folgende Risikoklassifizierungen:

- grün: geringes Risiko (erwarteter Schaden kleiner 6,0 Millionen €)
- grün-gelb: mittleres Risiko (erwarteter Schaden 6,0 Millionen € bis 12,0 Millionen €)
- gelb: hohes Risiko (erwarteter Schaden von 12,0 Millionen € bis 18,0 Millionen €)
- gelb-rot: kritisches Risiko (erwarteter Schaden von 18,0 Millionen € bis 24,0 Millionen €)
- rot: sehr kritisches Risiko (erwarteter Schaden von mehr als 24,0 Millionen €)

Die Risikoerfassung, -bewertung und -beurteilung erfolgen dezentral durch die einzelnen Bereiche der Fielmann Group AG. Der Bereich Controlling koordiniert und verantwortet den Prozess, leitet die Risikoberichte der einzelnen Bereiche an den Gesamtvorstand weiter. Die Wirksamkeit des Informationssystems wird regelmäßig durch die interne Revision überwacht und im Rahmen der Prüfung beurteilt.

#### GRI 2-23

Die Fielmann Group AG hat alle in diesem Bericht dargelegten wesentlichen Themen gemäß §§ 289c, 315c HGB auf wesentliche Risiken geprüft. Es wurden keine wesentlichen Risiken aus der Geschäftstätigkeit, den Geschäftsbeziehungen sowie den Produkten und Dienstleistungen festgestellt, die sehr wahrscheinlich schwerwiegende negative Auswirkungen auf die in §§ 289c, 315c HGB genannten Aspekte haben oder haben werden. Die Risiken werden somit auf niedrigem Niveau eingestuft (grün). Für weitere Informationen zu unserem Risikomanagementsystem sowie zu finanziellen Risiken und Chancen verweisen wir auf die Ausführungen im Konzernlagebericht.

### Stakeholder-Dialog

Die wesentlichen Stakeholder hat die Fielmann-Gruppe ebenfalls in einem systematischen Prozess ermittelt. Sie werden in regelmäßigen Abständen oder bei Bedarf konsultiert. Wir greifen ihre Anregungen und Ideen auf, stellen sie unter anderem im vorliegenden Bericht dar. Zu den wesentlichen Stakeholdern der Fielmann-Gruppe gehören Kunden, Mitarbeiter und Führungskräfte, Aufsichtsrat, Aktionäre und Investoren, Banken, Betriebsrat, Lieferanten, Verbände, Behörden und Medien sowie Stiftungen und Nichtregierungsorganisationen.

Externe Stakeholder haben die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zu Nachhaltigkeitsthemen an das Postfach [nachhaltigkeit@fielmann.com](mailto:nachhaltigkeit@fielmann.com) zu senden. Eingehende E-Mails werden vom CSR-Team gesichtet und in Abstimmung mit den zuständigen Vorstandsbereichen bearbeitet.

Stakeholder	Interaktion
Kunden	Regelmäßige Zufriedenheitsbefragung
	Regelmäßige Mitarbeiterbefragungen
Mitarbeiter und Führungskräfte	Transparenter und kontinuierlicher Dialogprozess, unterstützt durch digitale Kommunikationstools und Veranstaltungen
	Regelmäßig stattfindende Strategie- und Arbeitsmeetings
Aufsichtsrat	Transparenter und kontinuierlicher Dialogprozess durch regelmäßige Berichterstattung
	Jährlich vier Gremiensitzungen, Einzelabstimmungen und Ausschusssitzungen



Stakeholder	Interaktion
	Transparenter und kontinuierlicher Dialogprozess durch regelmäßige Berichterstattung, ergänzt durch Ad-hoc-Publizität
Aktionäre und Investoren	Regelmäßige Investor-Relations-Termine
Banken	Transparenter und kontinuierlicher Dialogprozess
	Transparenter und kontinuierlicher Dialogprozess
Betriebsrat	Regelmäßige Abstimmungen zwischen Betriebsrat und Arbeitsdirektor sowie den Vorständen
Lieferanten	Bei Bedarf
Verbände	Bei Bedarf
Behörden	Bei Bedarf
Medien	Pressemitteilungen, regelmäßige Veranstaltungen und kontinuierlicher Dialog
	Kontinuierlicher Dialog und regelmäßige Zusammenarbeit
Stiftungen und NGOs	Bei Bedarf

GRI 2-29

### Ziele, Maßnahmen, Ergebnisse und Leistungsindikatoren

Gemäß § 289c Abs. 3 HGB hat die Fielmann Group AG zu jedem wesentlichen Thema ausführlich Ziele, Konzepte und Maßnahmen (§ 289c Abs. 3 Nr. 1 HGB) erarbeitet und Ergebnisse (§ 289c Abs. 3 Nr. 2 HGB) dokumentiert. Ergänzt wird die Darstellung durch wesentliche nichtfinanzielle Leistungsindikatoren (§ 289c Abs. 3 Nr. 5 HGB). Die Themen werden dabei in den folgenden Kapiteln beschrieben:

- Nachhaltige Unternehmensführung:
  - Governance und Compliance
    - Wirtschaftliche Leistung (GRI 201)
    - Korruptionsbekämpfung (GRI 205)
- Verantwortung für unsere Kunden:
  - Kundengesundheit und -sicherheit (GRI 416)
  - Kundenorientierter Datenschutz
    - Schutz der Kundendaten (GRI 418)
- Verantwortung für unsere Mitarbeiter:
  - Attraktiver Arbeitgeber
    - Beschäftigung (GRI 401)
    - Aus- und Weiterbildung (GRI 404)
  - Mitarbeitergesundheit und Hygiene
    - Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (GRI 403)
- Verantwortung für unsere Gesellschaft:
  - Verantwortung für das Gemeinwohl
    - Indirekte ökonomische Auswirkungen (GRI 203)
  - Soziale Standards in der Lieferkette
    - Soziale Bewertung der Lieferanten (GRI 414)
- Verantwortung für unsere Umwelt:
  - Energie und Emissionen
    - Energie (GRI 302)
    - Emissionen (GRI 305)

Die oben aufgeführten wesentlichen Themen decken die erforderlichen fünf Aspekte (Umwelt-, Arbeitnehmer- und Sozialbelange, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung) der §§ 289c Abs. 2., 315c HGB vollständig ab (siehe „Über diesen Bericht“, S. 67-68). Sie werden nachfolgend im Einzelnen dargestellt.

## Governance und Compliance

### Umfeld und Anforderungen

Zum 31. Dezember 2023 betreibt die Fielmann-Gruppe 1.086 Niederlassungen in Europa und den USA. Die gesetzlichen Regelungen sind vielfältig und komplex.

### Ziele

**Überprüfung der Betriebsstätten auf Korruptionsrisiken.** Die Fielmann-Gruppe kontrolliert alle Geschäftsstandorte im Hinblick auf Korruptionsrisiken. Die entsprechenden Revisionsprüfungen erfolgen in unregelmäßigen Abständen. Hinweisen auf Korruption gehen wir gezielt nach.

**Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand.** Die Fielmann-Gruppe setzt sich zum Ziel, für den Betrieb ihrer Unternehmungen keine finanzielle Unterstützung vonseiten der Regierung in Anspruch zu nehmen.

### Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Die Fielmann-Gruppe verfügt über ein umfassendes Compliance-System. Es wirkt auf ein rechtskonformes und ethisches Verhalten der Mitarbeiter sowie der Geschäftspartner hin und setzt sich aus einem gruppenweiten Verhaltenskodex (Code of Conduct), einem Code of Conduct für Lieferanten, einer Grundsatzerklärung zu Menschenrechten, Einzelvorgaben für Risikobereiche und einem Risikomanagementsystem zusammen. Dabei berücksichtigt die Fielmann-Gruppe überstaatliches ebenso wie lokales Recht. Der vertrauensvolle und verantwortungsbewusste Umgang aller Mitarbeiter miteinander, der Schutz der natürlichen Ressourcen und der Natur sowie unser Verhalten im Geschäftsleben prägen unser Unternehmen und unseren Erfolg. Fehlverhalten und Gesetzesverstöße können große Imageschäden verursachen und damit immense wirtschaftliche Verluste zur Folge haben.

Die fortwährende Weiterentwicklung des Compliance-Systems obliegt dem Gesamtvorstand. Neuerungen werden zeitnah an alle Mitarbeiter kommuniziert. Bei möglichen Compliance-Vorfällen sind die Mitarbeiter angehalten, sich an ihre Führungskraft, an die Hauptabteilung Revision oder direkt an den Vorstand zu wenden. Daneben haben die Mitarbeiter die Möglichkeit, Verstöße gegen die Compliance-Vorgaben über ein Hinweisgeberportal anonym zu melden. Es steht allen Mitarbeitern und Dritten in verschiedenen Sprachen unter [fielmanngroup.integrityline.com](https://fielmanngroup.integrityline.com) zur Verfügung und ermöglicht die anonyme Meldung von Verstößen. Die Revision überprüft die Umsetzung und Anwendung der geltenden Richtlinien konzernweit durch regelmäßige Kontrollen.

Um den Mitarbeitern klare Rahmenbedingungen an die Hand zu geben, hat der Vorstand der Fielmann Group AG 2023 den Code of Conduct für die Unternehmensgruppe erweitert. Dieser ist allen Mitarbeitern zugänglich und kann jederzeit abgerufen werden.

Berücksichtigt sind konkret die Gewährleistung von Menschen- und Arbeitnehmerrechten, das Verbot von Korruption und Bestechung, der Umgang mit Einladungen und Geschenken, die Einhaltung von Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Energieeffizienz sowie die gesetzliche Verpflichtung zur Geldwäsche-prävention. Der Vorstand identifiziert und überprüft regelmäßig die wesentlichen Risikobereiche und aktualisiert den Code of Conduct entsprechend. Über etwaige Ergänzungen oder Neuerungen werden die Mitarbeiter unverzüglich informiert.

Neben der Einhaltung von Recht und Gesetz sind bei der Fielmann-Gruppe ethische Grundsätze zu beachten. Jeder Mitarbeiter verpflichtet sich den kundenorientierten Grundregeln der Fielmann-Gruppe. Führungskräfte verpflichten sich außerdem den unternehmensweiten Führungsleitlinien. Und die Fielmann-Gruppe verpflichtet sich ihren Kunden, ihren Mitarbeitern und der Gesellschaft gegenüber, engagiert sich vielfältig. Dieses Engagement ist uns wichtig. Die gewöhnliche Geschäftstätigkeit der Fielmann-Gruppe umfasst den augenoptischen Einzelhandel sowie die Hörakustik, überwiegend innerhalb der Europäischen Union. Dies berücksichtigend bewertet die Fielmann Group AG das Risiko der Korruption (§ 289c Abs. 3 Nr. 3 HGB) innerhalb des Unternehmens und in seinem Umfeld als gering. Auch bei den Geschäftsbeziehungen sowie den Produkten und Dienstleistungen ist sich die Fielmann Group AG derzeit keiner wesentlichen Risiken bewusst (§ 289c Abs. 3 Nr. 4 HGB).

Den Code of Conduct für die Fielmann-Gruppe, den Code of Conduct für Lieferanten, die Grundsatzerklärung zu Menschenrechten sowie den Link zu unserem Hinweisgeberportal haben wir auf unserer Corporate Website veröffentlicht ([Fielmann – Declaration on Corporate Governance \(fielmann-group.com\)](#)).

GRI 2-23 GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

**Überprüfung der Betriebsstätten auf Korruptionsrisiken.** 2023 haben wir 139 Niederlassungen auf Korruptionsrisiken überprüft (Vorjahr: 177).

Revisionsprüfungen	2023	2022
Anzahl Niederlassungen	1.086	968
Überprüfte Niederlassungen	139	177
Anteil der überprüften Niederlassungen (in %)	13	18

GRI 205-1

**Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand.** Der Fielmann Group AG ist eine Beteiligung einer Regierung als Aktionär nicht bekannt. Die Fielmann-Gruppe erhält einzelne, öffentlich geregelte Förderprogramme in der Aus- und Weiterbildung. Im Geschäftsjahr sind durch Leistungen wie das Kurzarbeitergeld und vergleichbare Maßnahmen im Ausland Erstattungen von insgesamt 0,2 Millionen € mit dem Personalaufwand verrechnet worden (Vorjahr: 2,7 Millionen).

GRI 201-4

## Unser Beitrag zu den UN Sustainable Development Goals (SDG)

Als internationales Unternehmen ist unser Aktionsradius global. Als Familienunternehmen haben wir Werte jenseits von Gewinnmaximierung und einen Zeithorizont, der die Langfristigkeit betont. Daher leisten wir einen aktiven Beitrag zur Umsetzung mehrerer nachhaltiger Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals, kurz "SDG"). Sie rufen dazu auf, die Welt nachhaltiger und fairer zu gestalten und reichen von der Stärkung nachhaltiger Produktion bis hin zu Maßnahmen für den Klimaschutz. Von den insgesamt 17 SDG haben sechs Themenbereiche besondere Bedeutung für die Fielmann-Gruppe.



### Gesundheit und Wohlergehen

Als Augenoptiker und Hörakustiker bieten wir Gesundheitsversorgung. Fast alle von der Fielmann-Gruppe vertriebenen Produkte – wie Brillengläser und -fassungen, Kontaktlinsen und Hörsysteme – sind Medizinprodukte, die strenge Auflagen erfüllen müssen. Mit unserer eigenen Fertigung stellen wir sicher, dass sich unsere Kunden auf höchste Qualitäts- und Kompetenzstandards verlassen können. Die Produkte anderer Hersteller vertreiben wir nur, wenn sie unsere strengen Qualitätsstandards erfüllen. Wir kontrollieren dies regelmäßig durch entsprechende Zertifizierungen. Unser Anspruch ist es, sichere Arbeitsbedingungen und Gesundheitsschutz auch in unserer Lieferkette gewährleisten zu können. Während der demografische Wandel seit Jahren zu einer wachsenden Nachfrage von augenärztlichen Leistungen führt, sinkt die Zahl niedergelassener Augenärzte in Zentraleuropa fortwährend. Um dem Kundenbedürfnis gerecht zu werden, haben wir 2023 den Augen-Check-Up eingeführt: Zertifizierte Augenoptiker messen in Fielmann-Niederlassungen mit modernsten Geräten den Augeninnendruck und machen Bilder vom Augenhintergrund. Anschließend werden die Daten digital an Augenärzte übermittelt, die eine Auswertung vornehmen und den Kunden binnen weniger Tage einen Ergebnisbericht übermitteln. Kunden mit Auffälligkeiten wird die Diagnostik und Behandlung durch örtliche Augenärzte oder Kliniken empfohlen.

Als Arbeitgeber ist es uns wichtig, unseren Mitarbeitern ein gesundes, vertrauensvolles Arbeitsumfeld zu bieten, in dem sie sich wohlfühlen.

### Hochwertige Bildung

Die Fielmann-Gruppe ist der größte Ausbilder der Branche in Zentraleuropa. Wir bieten jungen Talenten klare Ziele und überzeugende Werte. Unsere mehr als 4.000 Auszubildenden jährlich sind die besten der Branche; das belegen bundesweite Auszeichnungen. Im Schnitt der vergangenen zehn Jahre stellte Fielmann beim Leistungswettbewerb des deutschen Handwerks 71 Prozent der Landessieger und 88 Prozent der Bundessieger. Jedes Jahr investieren wir zweistellige Millionenbeträge in die Aus- und Weiterbildung und schulen mehrere Tausend Mitarbeiter. Führungspositionen besetzen wir nach Möglichkeit aus den eigenen Reihen.



### **Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum**

Unsere mehr als 23.000 Mitarbeiter, die unsere kundenfreundliche Philosophie leben, sind die Grundlage für unseren Erfolg. Als Familienunternehmen bieten wir ihnen ein sicheres, zufriedenstellendes und motivierendes Arbeitsumfeld. Darum begleiten wir unsere Mitarbeiter über gezielte Förderprogramme in allen beruflichen Phasen und unterstützen sie bei ihrer individuellen Karriereplanung. Wir fördern Diversität und Gleichberechtigung, bieten unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich über Aktien am Unternehmen zu beteiligen. 2023 haben wir unseren Code of Conduct für die Fielmann-Gruppe erweitert. Er beinhaltet unter anderem das Verbot von Korruption und Bestechung, den Umgang mit Einladungen und Geschenken sowie die Einhaltung von Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit. Zudem haben wir eine Grundsatzerklärung zu Menschenrechten verfasst und den bestehenden Code of Conduct für unsere Lieferanten aktualisiert, denn von unseren Lieferanten und Dienstleistern erwarten wir, dass sie die Sozialstandards einhalten, die unsere Kunden von uns erwarten.



### **Weniger Ungleichheiten**

Die Demokratisierung der Brillenmode ist die historische Leistung unseres Firmengründers Günther Fielmann. Dank der Fielmann-Gruppe kann sich in den Ländern, in denen wir tätig sind, jeder eine modische Brille leisten. Indem wir unser Niederlassungsnetz ausbauen und exzellente Gesundheitsvorsorge bezahlbar machen, werden wir unserem Purpose gerecht: „Wir helfen *allen*, die Schönheit der Welt zu hören und zu sehen“. Mithilfe unserer Online-Shops ist der Kauf von Korrektionsbrillen in Deutschland, Österreich und der Schweiz auch für Kunden möglich, die nicht in die Niederlassung kommen können. Neben dem Verkauf von Brillen sind Spenden an Bedürftige schon immer Teil unserer DNA. Dadurch tragen wir aktiv zum Abbau von Ungleichheiten bei.



### **Nachhaltige/r Konsum und Produktion**

Nachhaltiges Handeln ist Teil unserer Unternehmensphilosophie. Wir erachten es als unsere unternehmerische Pflicht, nachhaltige Grundsätze einzuhalten und fortwährend weiterzuentwickeln – sowohl in unseren Niederlassungen, an unseren Verwaltungsstandorten als auch in unserer Produktion. Seit 2022 vertreiben wir eine eigene Kollektion nachhaltiger Brillenfassungen aus recyceltem Acetat sowie eine weitere nachhaltige Kollektion aus biobasiertem Acetat. Nachhaltigkeit ist uns auch in der Lieferkette wichtig: Wir vertreiben ausschließlich die Produkte von Lieferanten, die uns unsere Maßstäbe hinsichtlich Umweltschutz und Nachhaltigkeit im Rahmen des Code of Conduct zusichern.



### **Maßnahmen zum Klimaschutz**

Die Fielmann-Gruppe engagiert sich seit ihrem Umweltgelöbnis von 1986 für den Erhalt der Natur und den Umweltschutz. Der CO<sub>2</sub>-Fußabdruck des Unternehmens ist als Gesundheitsdienstleister und Einzelhändler im Kern deutlich kleiner als der anderer Unternehmen gleicher Größe, insbesondere in der energieintensiven Produktion. Als verantwortungsbewusstes Familienunternehmen pflanzen wir jedoch nicht nur Bäume, sondern verpflichten uns auch, unseren Teil zur systematischen Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen beizutragen. Um die Grundlagen dafür zu schaffen, nehmen wir am Ratingprozess der Non-Profit-Organisation „CDP“ (früher bekannt als Carbon Disclosure Project) teil. Auf der Basis dieses international anerkannten Berichtsstandards legen wir unsere Umweltauswirkungen offen und berichten über Maßnahmen und Ergebnisse, um unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen weiter zu reduzieren. Unser Ziel ist es, den – durch die Geschäftstätigkeit bedingten – Ausstoß klimaschädlicher CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und bis spätestens 2040 CO<sub>2</sub>-Neutralität zu erreichen.





# Verantwortung für unsere Kunden

## Der Kunde bist Du

„Der Kunde bist Du“ ist Leitsatz unserer Unternehmensphilosophie. Wir bieten den Kunden die bestmögliche Lösung, unabhängig von ihrem Budget. Denn wir denken langfristig: Kundenzufriedenheit und Kundenbindung sind uns wichtiger als schnelle Gewinne. Durch Innovationen verändern wir den Markt kontinuierlich im Sinne unserer Kunden: Die Fielmann-Gruppe hat immer wieder Dienstleistungen eingeführt, die es bis dahin nicht gab.

Informationssicherheit und Datenschutz treiben wir im Gleichschritt zum innovationsgetriebenen Fortschritt voran. Dabei begreifen wir digitale Innovation und kundenorientierten Datenschutz als Symbiose, nicht als Widerspruch. Die Fielmann Group AG hat interne Datenschutzstandards formuliert, um die relevanten gesetzlichen Rahmenbedingungen, insbesondere die EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO), zu erfüllen. Unser Anspruch ist eine stets transparente, ehrliche und sichere Datenverarbeitung. Wir behandeln alle personenbezogenen Daten vertraulich. Dazu gehören alle Informationen, die sich auf eine identifizierbare Person beziehen lassen. Dem gesetzlichen Schutz unterliegen diese Daten unabhängig davon, ob sie digital oder in Papierform vorliegen. Über klare Verantwortlichkeiten, unser Datenschutzmanagementsystem sowie technische und organisatorische Maßnahmen stellen wir die kundenorientierte und gleichzeitig rechts-konforme Verarbeitung der uns anvertrauten Daten sicher.

Die Qualität unserer Produkte hat seit jeher einen besonders hohen Stellenwert für uns. Unsere Qualitätskontrollen sind deutlich anspruchsvoller, als die gesetzlichen Vorgaben es verlangen. Das gilt sowohl für Brillengläser als auch für Fassungen. Wir beteiligen uns an der Entwicklung weltweit gültiger Prüfmethode, unterstützen die Weiterentwicklung der ISO-Normen.

## Kundenorientierter Datenschutz

Wir stehen für den Schutz der personenbezogenen Daten unserer Kunden gerade, garantieren, dass alle personenbezogenen Daten stets vertraulich und gewissenhaft behandelt werden.

### Umfeld und Anforderungen

Alle Kundendaten werden gemäß der DSGVO und anderen geltenden Datenschutzbestimmungen verarbeitet. Sie dürfen nur für jene Zwecke verwendet werden, für die sie uns ausdrücklich anvertraut wurden und für die eine rechtliche Grundlage vorliegt. Ersuchen nach Auskunft, Löschung oder Aktualisierung kommen wir, unter Wahrung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, unverzüglich nach.

GRI 3-3

## Ziele

Die Fielmann-Gruppe verbindet innovative Serviceangebote mit kundenorientiertem Datenschutz, begreift Kunden als mündige Bürger. Unsere Kunden haben jederzeit ein Recht zu erfahren, wie und zu welchen Zwecken ihre Daten verarbeitet werden. Personenbezogene Daten erheben, verarbeiten und nutzen wir im Rahmen der Geschäftstätigkeit in allen Konzerngesellschaften nur, wenn die erforderliche Rechtsgrundlage vorliegt. Sollten wir Anfragen oder Beschwerden bezüglich des Datenschutzes erhalten, reagieren wir umgehend. Vorrangiges Augenmerk gilt dem Schutz personenbezogener Daten unserer Kunden. Aber auch die Daten unserer Mitarbeiter, Geschäftspartner und Aktionäre verarbeiten wir vertraulich und im Einklang mit den Datenschutzbestimmungen. Unser Ziel ist es, unsere Organisation, Prozesse und Systeme fortwährend so weiterzuentwickeln, dass Daten stets rechtskonform verarbeitet und aufbewahrt werden. Wir arbeiten vollumfänglich mit den Aufsichtsbehörden zusammen, dokumentieren unser Datenschutz-Managementsystem in angemessener Weise, um sicherzustellen, dass das System im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben steht. Notwendige Anpassungen und Verbesserungen setzen wir zeitnah um.

**Anteil binnen 30 Tagen beantworteter Anfragen.** Unser Anspruch ist es, Ersuchen nach Auskunft, Löschung oder Aktualisierung, unter Wahrung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, binnen 30 Tagen nachzukommen (Zielwert: 100 Prozent). Wir orientieren uns damit an dem von der DSGVO vorgegebenen Bearbeitungszeitraum von einem Monat.

**Schulungsstand projektverantwortlicher Mitarbeiter.** Datenschutz ist nicht nur ein technisches Thema. Durch regelmäßige Schulungen seitens der Rechtsabteilung stellen wir sicher, dass alle projektverantwortlichen Mitarbeiter über rechtliche Anforderungen und die darüber hinausgehenden Datenschutzstandards der Fielmann-Gruppe informiert sind. Außerdem bieten wir ein E-Learning „Basiswissen Datenschutz“ sowie Informationen über unser Meldekonzept zum Umgang mit etwaigen Datenschutzverletzungen. Jeder projektverantwortliche Mitarbeiter ist im Umgang mit den technischen und organisatorischen Maßnahmen vertraut und angehalten, diese einzuhalten (Zielwert: 100 Prozent).

GRI 3-3

## Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Datenschutz ist seit jeher von großer Bedeutung für uns. Die Kunden der Fielmann-Gruppe können sich darauf verlassen, dass ihre Daten nicht nur rechtskonform, sondern auch sicher und kundenorientiert verarbeitet werden. Dieses Versprechen besichern wir mit strengen Datenschutzstandards, einem Datenschutz-Managementsystem und weitreichenden technischen und organisatorischen Maßnahmen.

**Die Datenschutzstandards der Fielmann Group AG.** Um den gesetzlichen Anforderungen, insbesondere der DSGVO, vollumfänglich zu entsprechen, hat die Fielmann Group AG in ihrer Leitlinie zum Datenschutz Standards formuliert. Die Leitlinie stellt datenschutzrechtliche Grundsätze und deren Umsetzung in der Fielmann Group AG sowie ihren in- und ausländischen Tochterunternehmen dar. Sie dokumentiert und legt fest, welche Anforderungen des Datenschutzes bei der Verarbeitung personenbezogener Daten einzuhalten und umzusetzen sind. Die Fielmann Group AG hat sich folgenden Datenschutzgrundsätzen verschrieben:



- Rechtmäßigkeit und Fairness der Datenverarbeitung
- Zweckbindung der Datenverarbeitung
- Transparenz bei der Datenverarbeitung
- Datenvermeidung und Datensparsamkeit
- Data Protection by Design and Default
- Datenlöschung und Speicherbegrenzung
- Sachliche Richtigkeit und Datenaktualität
- Vertraulichkeit und Datensicherheit
- Wahrung der Betroffenenrechte

**Das Datenschutz-Managementsystem der Fielmann-Gruppe.** Wir sichern die Umsetzung der Datenschutzstandards durch ein zentrales Datenschutz-Managementsystem. Es verankert die Leitlinie zum Datenschutz in allen Bereichen des Unternehmens. Im Rahmen des Datenschutz-Managementsystems arbeiten die Datenschutzbeauftragten, die Rechtsabteilung, der Governance-Bereich und eine speziell für Datenschutz mandatierte Anwaltskanzlei zusammen.

Die Unternehmen der Fielmann-Gruppe haben, soweit dies nach dem jeweiligen nationalen Recht vorgesehen ist, einen betrieblichen Datenschutzbeauftragten bestellt. Der jeweilige Datenschutzbeauftragte übernimmt die in Artikel 39 DSGVO festgelegten Informations-, Kooperations- und Überwachungspflichten. Unsere Datenschutzbeauftragten sind mit ausreichenden personellen und finanziellen Mitteln ausgestattet. Vor Verabschiedung von Richtlinien, Schulungsunterlagen und Grundsatzentscheidungen werden die betrieblichen Datenschutzbeauftragten hinzugezogen. Sie prüfen und begleiten alle relevanten Vorhaben und wirken fortlaufend auf den gesetzeskonformen Umgang mit personenbezogenen Daten hin. Der Vorstand berät sich bei datenschutz-relevanten Entscheidungen mit der Rechtsabteilung. Ihre Aufgabe ist es, die Datenschutzstandards in der Fielmann-Gruppe regelmäßig zu überprüfen, im Hinblick auf gesetzliche Vorgaben weiterzuentwickeln, und – gemeinsam mit dem Bereich Governance – den technologischen Wandel zu begleiten. Dabei arbeiten unsere hausinternen Rechtsexperten mit einer auf Datenschutz spezialisierten, internationalen Anwaltskanzlei zusammen.

Der Bereich Governance wacht neben der IT-Architektur über die Informationssicherheit und den Datenschutz. Diese Abteilung entwickelt die technischen und organisatorischen Maßnahmen zum Datenschutz weiter, begleitet alle datenschutzrelevanten Projekte und leistet konkrete Unterstützung bei der Umsetzung interner Richtlinien und gesetzlich geregelter Vorgaben. Seit 2018 verfügt die Fielmann Group AG über ein erweitertes Datenschutz-Team im Bereich Governance, das die Fachabteilungen unterstützt und die Weiterentwicklung der Datenschutzstandards verantwortet. Im Kundenservice beantwortet ein gesondertes Team fachkompetent Anfragen und Ersuche rund um „Betroffenrechte“. Gegenüber dem Vorstand ist die Governance verantwortlich für die Dokumentation, Bewertung und Besicherung von sensiblen Daten. In dieser Funktion haben die oben genannten Bereiche das Datenschutz-Managementsystem im Berichtsjahr 2023 kontinuierlich weiterentwickelt.

**Technische und organisatorische Maßnahmen zur Datensicherung.** Der Governance-Bereich greift Vorgaben vom Vorstand, den Datenschutzbeauftragten und der Rechtsabteilung auf, übersetzt diese in technische und organisatorische Maßnahmen, die von den verantwortlichen Mitarbeitern bei der Verarbeitung personenbezogener Daten zu ergreifen sind.

Wir legen die technischen und organisatorischen Maßnahmen unter Berücksichtigung des vorliegenden Risikos, des Stands der Technik, der Implementierungskosten sowie der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung gemäß Artikel 25 und 32 DSGVO fest. Um ein Schutzniveau zu gewährleisten, das dem Risiko angemessen ist, schließen diese Maßnahmen unter anderem Folgendes ein:

- die Pseudonymisierung und Verschlüsselung personenbezogener Daten
- die Fähigkeit, die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit der Systeme im Zusammenhang mit der Verarbeitung auf Dauer sicherzustellen
- die Fähigkeit, die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherzustellen
- ein Verfahren zur regelmäßigen Überprüfung, Bewertung und Evaluierung der Wirksamkeit von technischen und organisatorischen Maßnahmen, die sicherstellen, dass die Daten sicher verarbeitet werden

**Standardprozesse für Anfragen.** Kunden und Partner können ihre Auskunftsrechte nach Artikel 15 bis 22 DSGVO jederzeit und kostenlos per Telefon (soweit zulässig), E-Mail oder Post wahrnehmen. Wir dokumentieren, prüfen und bearbeiten alle Datenschutzanfragen, die Betroffene oder Aufsichtsbehörden an uns richten. Anfragen von Betroffenen werden in der Regel von einem eigenen Kundenservice-Team bearbeitet. Datenschutzbeauftragte und die Rechtsabteilung unterstützen den Kundenservice bei Bedarf. Die Kommunikation mit den Aufsichtsbehörden erfolgt ausschließlich durch die Datenschutzbeauftragten oder die Rechtsabteilung. Seit Mai 2018 weisen wir alle Kunden in Informationsbroschüren sowie in den Datenschutzhinweisen unserer Online-Dienste auf diese Möglichkeit hin.

Sofern Kunden sich für neue digitale Services der Fielmann-Gruppe interessieren, werden sie umfassend darüber informiert, welche Daten zweckgebunden seitens des Unternehmens erhoben werden. Die Kunden erteilen hierfür explizit ihre Zustimmung in digitaler oder schriftlicher Form, wenn es keine andere geeignete Rechtsgrundlage gibt. Ein Widerspruch ist jederzeit möglich.

**Schulung und Weiterbildung.** Datenschutz ist nicht nur ein technisches Thema. Alle Mitarbeiter müssen die gesetzlichen und darüberhinausgehende interne Vorgaben kennen. Auch Informationen zu den technischen und organisatorisch erforderlichen Maßnahmen sind den Mitarbeitern zugänglich. Nur wenn der Datenschutz in der täglichen Arbeit aller Mitarbeiter verankert ist, gelingt es, das Datenschutzniveau nachhaltig zu steigern. Die Fielmann Group AG schult zudem alle projektverantwortlichen Mitarbeiter regelmäßig und hat folgende Maßnahmen ergriffen:

- Verpflichtung jedes Mitarbeiters auf den Datenschutz (bei der Einstellung)
- Verteilung der Leitlinie zum Datenschutz
- Regelmäßige Datenschutzzschulungen
- Verteilung eines Flyers an Mitarbeiter mit Basisinformationen zum Datenschutz
- Verteilung eines Flyers an Kunden zum Datenschutz

Der Datenschutz ist bei der Fielmann-Gruppe organisatorisch, technisch und personell verankert. Die ordnungsgemäße Verarbeitung personenbezogener Daten wird durch strenge Datenschutzstandards geregelt, die fortwährend geprüft und weiterentwickelt werden. Das Datenschutz-Managementsystem wirkt durch klare Verantwortlichkeiten, technische und organisatorische Maßnahmen sowie regelmäßige Schulungen auf eine kontinuierliche Verbesserung des Datenschutzes hin.

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Im Berichtszeitraum wurden keine relevanten Verstöße in Bezug auf die Verletzung des Schutzes oder auf den Verlust von Kundendaten festgestellt, die voraussichtlich zu einem tatsächlichen Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen führen könnten. Das gilt auch für unberechtigte Datenzugriffe und weitergehende Verstöße gegen gesetzliche Vorgaben oder die interne Leitlinie zum Datenschutz innerhalb der Fielmann Group AG. Wir standen im Berichtsjahr mit den zuständigen Datenschutzbehörden, zum Beispiel in Hamburg, im konstruktiven Austausch.

Im Berichtszeitraum 2023 haben wir unser Datenschutz-Managementsystem und das Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) erheblich weiterentwickelt. Das ISMS wird im Kontext der Tätigkeit als Versicherungsvermittler für die Nulltarif-Versicherung regelmäßig durch ein externes Audit überprüft.

Die Datenschutzbeauftragten werden weiterhin ihre gesetzlichen Aufsichtspflichten wahrnehmen und beratend tätig sein. Die Rechtsabteilung entwickelt die Datenschutzrichtlinie weiter, berät Abteilungen und Geschäftsbereiche bei Projekten, aktualisiert Verträge und entwickelt das Datenschutzmanagement. Der Bereich Governance verbessert das System des Datenschutzes/der Datensicherheit auf nationaler und internationaler Ebene. Dazu gehört die kontinuierliche Entwicklung von Richtlinien und Konzepten, wie zum Beispiel das Meldekonzept für Datenschutzverstöße und Mitarbeiterrichtlinien zur Vermeidung von Datenschutzverstößen.

**Anteil binnen 30 Tagen beantworteter Anfragen.** Im Geschäftsjahr 2023 wurden insgesamt 20.734 Anfragen mit datenschutzrechtlichem Bezug an uns gerichtet, das entspricht 0,07 Prozent der Gesamtkundenzahl. Bei etwa 13.000 der Anfragen (0,05 Prozent) handelte es sich um Werbewidersprüche, der Rest (0,02 Prozent) verteilt sich unter anderem auf Berichtigungen, Auskunft und Löschung. Auch 2023 konnten alle Vorgänge abgeschlossen werden. In 84,3 Prozent der Fälle konnten wir den Anliegen binnen fünf Tagen gerecht werden. Für weitere 11,3 Prozent der Anfragen benötigten wir bis zu 10 Tagen zur abschließenden Beantwortung. Weitere 3,6 Prozent konnten wir innerhalb von 20 Tagen lösen und 0,4 Prozent innerhalb von 21 bis 30 Tagen, sodass wir insgesamt auf eine Zielerreichung von 99,7 Prozent kommen.

**Schulungsstand projektverantwortlicher Mitarbeiter.** 2023 konnten alle projektverantwortlichen Mitarbeiter sowohl über die rechtlichen Anforderungen als auch über die Datenschutzstandards der Fielmann-Gruppe informiert werden (Erreichungsgrad: 100 Prozent). Die Schulung der projektverantwortlichen Mitarbeiter im Umgang mit den technischen und organisatorischen Maßnahmen bleibt ein fortwährender Prozess.

GRI 418-1

## Kundengesundheit und -sicherheit

Fielmann ist Preis- und Qualitätsführer. Qualität bedeutet für uns auch, die Gesundheit und Sicherheit unserer Kunden zu wahren. Bevor wir dem Kunden unsere Produkte zur Verfügung stellen, durchlaufen sie umfangreiche Tests. Unser Qualitätsmanagement überwacht nicht nur die gesetzliche Konformität, sondern sichert auch unsere gewährten Garantien für die Qualität unserer Produkte. So bieten wir zum Beispiel drei Jahre Garantie auf alle Brillen. Unsere Kunden kaufen zudem ohne Risiko: Wir erkennen jede Reklamation an. Falls ein Kunde mit seiner Brille nicht zufrieden ist, tauschen wir sie um oder nehmen sie zurück und erstatten den Kaufpreis.

## Umfeld und Anforderungen

Fast alle von Fielmann vertriebenen Produkte – Brillengläser, Brillenfassungen, Fertiglasebrillen, Kontaktlinsen, Kontaktlinsen-Pflegemittel und Hörsysteme – sind Medizinprodukte. Sie unterliegen der Europäischen Medizinprodukte-Verordnung (MDR) und den nationalen Gesetzen der jeweiligen Märkte, zum Beispiel dem Medizinprodukterecht-Durchführungsgesetz (MPDG) in Deutschland. Obwohl die MDR bereits seit 2021 in Kraft ist, stellt sie für viele Hersteller eine große Herausforderung dar. Da alte Zertifikate auslaufen, setzt die rückläufige Zahl der Prüfstellen die gesamte Branche unter Druck. Fielmann steht in engem Kontakt mit seinen Lieferanten, um das Auslaufen und die Erneuerung der betroffenen Produktzertifikate zu überwachen. Da wir auch außerhalb des EU-Raums, zum Beispiel in der Schweiz, tätig sind, müssen zusätzliche nationale Regelungen berücksichtigt werden.

Das CE-Kennzeichen attestiert die Verkehrsfähigkeit eines Medizinprodukts innerhalb des europäischen Wirtschaftsraumes.

Neben Brillen mit Korrektionswirkung, die durch die MDR reguliert werden, vertreibt Fielmann Sonnenbrillen ohne Korrektionswirkung, die unter die Verordnung (EU) 2016/425 über persönliche Schutzausrüstungen fallen. Demnach soll der Gesundheitsschutz und die Arbeitssicherheit nun durch klares und einheitliches EU-Recht gewährleistet sein, ohne dass es dessen Umsetzung in das Recht der einzelnen EU-Mitgliedstaaten bedarf.

In unseren Niederlassungen nehmen ausschließlich geschulte Mitarbeiter die Anpassung und Abgabe von Korrektionsbrillen einschließlich der Augenglasbestimmung vor. Abrechnungen mit gesetzlichen Krankenkassen geht eine sogenannte Präqualifizierung voraus. Es wird geprüft, ob die Voraussetzungen für eine ausreichende, zweckmäßige und funktionsgerechte Herstellung, Abgabe und Anpassung der Hilfsmittel erfüllt werden. Hierzu zählen die fachliche Qualifikation, allgemeine und organisatorische Anforderungen sowie räumliche und sachliche Anforderungen. Sind alle Voraussetzungen erfüllt, erhält die Betriebsstätte ein entsprechendes Zertifikat und ist zur Abrechnung mit der Krankenkasse berechtigt. Diese Vorschriften und Maßnahmen sind im Sinne der Kundengesundheit unerlässlich. Fehlerhaft angepasste Brillengläser rufen prismatische Nebenwirkungen hervor, die wiederum zu Unwohlsein, Kopfschmerzen und Übelkeit führen können. Fielmann erhält und verbessert die Qualität der angebotenen Produkte kontinuierlich entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Wir gestalten die augenoptische Branche in Europa und den USA zum Vorteil für die Kunden – ohne Kompromisse bei der Qualität zu machen.

GRI 3-3

## Ziele

Wir verstehen unser Qualitätsmanagement als wesentlichen Wettbewerbsvorteil. Es reicht uns nicht, den gesetzlichen Anforderungen an die Produktqualität zu genügen. Wir verschreiben uns strengeren Qualitätsstandards, die wir in unserem eigenen Labor in Rathenow prüfen und fortwährend weiterentwickeln.

**Anteil geprüfter Lieferanten.** Wir setzen uns als Händler das Ziel, ausschließlich Brillenfassungen, Brillengläser, Sonnenbrillen, Schutzbrillen, Kontaktlinsen und Hörsysteme von gelisteten Lieferanten zu vertreiben, die uns im Rahmen von CE-Konformitätserklärungen die Güte ihrer Produkte zusichern (Zielwert: 100 Prozent).

**Anteil geprüfter Brillenmodelle der Fielmann-Kollektion.** Wir verschreiben uns als Händler dem Ziel, dass ausnahmslos alle Brillenmodelle der Fielmann-eigenen Kollektion die Qualitätstests in Rathenow erfolgreich durchlaufen (Zielwert: 100 Prozent).

GRI 3-3

## Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Wir haben bereits vor Einführung der 3-Jahres-Garantie im Jahr 1977 vielfältige Maßnahmen ergriffen, um die Qualität der angebotenen Produkte zu sichern. So wurde beispielsweise vor Jahrzehnten ein Fielmann-eigenes Labor in Rathenow aufgebaut. Hier wird die Qualität der Produkte eingehend geprüft, bevor sie in die Kollektion aufgenommen werden. Bei der Auswahl und Verwendung von Materialien für Brillen und Gläser hält sich Fielmann an die Vorgaben, die für Medizinprodukte gelten.

Ein eigens etabliertes Qualitätsmanagement verantwortet alle qualitätssichernden Maßnahmen im Unternehmen und ist tief in der gesamten Wertschöpfungskette von Fielmann verankert. Als Teil des Qualitätsmanagements unterstützen Experten aus dem Team Regulatory Affairs die Fachabteilungen dabei, die regulatorischen Anforderungen unserer Produkte für die jeweiligen Märkte zu erfüllen, die unter die Medizinprodukte-Verordnung oder die Verordnung über persönliche Schutzausrüstungen fallen. Neben der organisatorischen und prozessualen Integration des Qualitätsmanagements ergreifen wir folgende Maßnahmen, um die Qualität unserer Produkte sicherzustellen:

- Prozesskontrolle durch eigene Fertigung
- Zentrale Qualitätskontrolle in Rathenow
- Automatisierte Kontrollsysteme
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Prüfkriterien

**Prozesskontrolle und Know-how durch eigene Fertigung.** In unserer eigenen Produktion im brandenburgischen Rathenow sichert die Warenflusskontrolle alle Prozessschritte, von der Prüfung der Rohmaterialien bis hin zum Montieren der fertigen Brille. Ein auf Grundlage der DIN ISO 9001 eingerichtetes Qualitätsmanagementsystem sorgt für eine standardisierte Organisation mit hochautomatisierten Herstellungs- und Prüfverfahren bei gleichbleibend hoher Qualität.

Auch in der Produktion von Brillengläsern ist die Qualitätssicherung fester Bestandteil des gesamten Fertigungsprozesses: Bevor ein Brillenglas die Fertigung verlässt, wird es knapp zehnmal geprüft. Jedes einzelne Glas wird auf Material- und Oberflächenfehler sowie optische und geometrische Parameter geprüft. Für den unwahrscheinlichen Fall von Betriebsstörungen oder längeren Produktionsausfällen haben wir ein umfassendes Risikomanagement mit entsprechenden Vorsorgemaßnahmen aufgesetzt und sind gegen nicht auszuschließende Schadensfälle versichert.

**Qualitätskontrolle in Rathenow.** Wir liefern jährlich mehr als 8 Millionen Brillenfassungen aus. Alle Brillenmodelle der Fielmann-Kollektion haben in unserem Qualitätslabor in Rathenow die Gebrauchsprüfung nach EN ISO 12870 erfolgreich durchlaufen, sind lichtecht, korrosionssicher und geben deutlich weniger Nickel ab als vom Gesetzgeber vorgeschrieben wird. Dies gilt ausnahmslos für alle Preislagen. In aufwändigen Tests simulieren wir eine dreijährige Tragezeit. Die Brillenfassungen müssen höchsten Belastungsanforderungen genügen – ebenso alle Scharniere. Eingesprüht mit einer speziellen Lösung prüfen wir die Reaktionen auf Schweiß, Make-up und Witterung, kontrollieren die Farbbechtheit und Stabilität des Lacks. Erst nach bestandenem Test erhält ein Fassungsmodell drei Jahre Garantie und wird in die Fielmann-Kollektion aufgenommen.

Sonnenbrillen durchlaufen das gleiche Verfahren, müssen jedoch zusätzlich strengen Anforderungen an den UV-Schutz der Gläser entsprechen. So bieten wir viele Sonnenbrillen mit sogenanntem „UV-400“-Schutz, der über die von der EU geforderten Normen hinausgeht.

Wir beteiligen uns an der Weiterentwicklung international anerkannter ISO-Normen für Brillenfassungen und Brillengläser und entwickeln zusätzlich interne Richtlinien und Vorgaben. Bei vielen Vorgaben, zum Beispiel bei der Nickellässigkeit von Metallfassungen, prüft Fielmann häufiger als von der Norm gefordert. Wir evaluieren unsere Testverfahren regelmäßig und entwickeln sie weiter.

Auch Markenartikel werden nur dann von uns vertrieben, wenn die Produkte unseren strengen Qualitätsstandards genügen. Wir arbeiten ausschließlich mit Markenherstellern, die uns im Rahmen von CE-Konformitätserklärungen über entsprechende Zertifizierungen und Qualitätsnachweise die Güte ihrer Produkte zusichern. Wir prüfen außerdem regelmäßig ausgewählte Chargen aller Lieferungen, um eine konstant hohe Produktqualität zu gewährleisten.

**Automatisierte Kontrollsysteme.** Bei Reklamationen kontrollieren erfahrene Augenoptiker die retournierte Ware und dokumentieren Erkenntnisse zu Haltbarkeit, Materialfehlern oder ähnlichen Mängeln. Werden einzelne Produkte häufig reklamiert, ergreift das Qualitätsmanagement kurzfristig korrigierende Maßnahmen. Kundenanfragen und Testergebnisse, die unter eine Meldepflicht gegenüber dem Gesetzgeber fallen können, werden vom Qualitätsmanagement dokumentiert, bewertet und – soweit erforderlich – gemeldet. Unsere IT-gestützte Wareneingangskontrolle reduziert mögliche Risiken und stellt unsere Qualitätsansprüche dauerhaft sicher. Wir dokumentieren Stichprobenumfänge, Prüfergebnisse und nachzubessernde Produktmerkmale in einem System und kommunizieren sie zeitnah an die Produktion. Lieferanten informieren wir im gesamten Bezugszeitraum über die Ergebnisse der laufenden Wareneingangskontrollen und über mögliche Veränderungen der Produktqualität. Bei auftretenden Qualitätsschwankungen sind wir in der Lage, innerhalb kurzer Zeit zu reagieren.

**MDR Compliance.** Durch die Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte haben sich die Anforderungen an Hersteller und Händler von Medizinprodukten geändert.

Als Teil der MDR wurde in der Europäischen Union erstmals eine Unique Device Identification (UDI) für Medizinprodukte verpflichtend vorgeschrieben. Ziel des UDI-Systems ist es, Medizinprodukte einfacher nachverfolgen zu können, um bei möglichen Zwischenfällen schnell und zuverlässig reagieren zu können. Wie gesetzlich durch die MDR gefordert, vergibt Fielmann seit Mai 2021 UDIs für ihre Medizinprodukte.

Zum UDI-System gehört, dass Medizinprodukte in der europäischen Medizinprodukte-datenbank (EUDAMED) registriert werden müssen. Um unverhältnismäßig viele Dateneinträge für hoch individualisierte Produkte, wie Korrektionsbrillen, zu verhindern, plant die Europäische Union die Einführung einer sogenannten Master-UDI. Master-UDIs ermöglichen die gebündelte Registrierung von Medizinprodukten innerhalb von EUDAMED. In der von der EU beauftragten internationalen Arbeitsgruppe wirkt Fielmann bei der Erarbeitung des Standards für diese Master-UDI mit.

GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Fielmann hat mit der eigenen Fertigung, der zentralen Qualitätskontrolle in Rathenow und den automatisierten Kontrollsystemen umfassende Maßnahmen ergriffen, um den gesetzlichen Vorgaben zu entsprechen. Mehr noch: Unsere eigenen Qualitätsanforderungen sind deutlich strenger als vom Gesetzgeber gefordert.

Im Geschäftsjahr 2023 gab es kein kritisches oder meldepflichtiges Vorkommnis, über das wir die zuständigen Behörden gemäß Medizinproduktegesetz hätten informieren sollen.

**Anteil geprüfter Lieferanten.** Wir haben im Berichtsjahr 2023 ausschließlich von gelisteten Lieferanten Brillenfassungen, Brillengläser, Sonnenbrillen, Schutzbrillen, Kontaktlinsen und Hörsysteme vertrieben (Erreichungsgrad: 100 Prozent, Vorjahr: 100 Prozent).

**Anteil geprüfter Brillenmodelle der Fielmann-Kollektion.** Im Jahr 2023 haben alle in der Fielmann-Kollektion angebotenen Brillenmodelle die strengen Qualitätstests in Rathenow erfolgreich durchlaufen (Erreichungsgrad: 100 Prozent, Vorjahr: 100 Prozent). Dies entspricht einer Gesamtprüfmenge von 13.252 Labortests (Vorjahr: 8.736).

GRI 416-1





## Verantwortung für unsere Mitarbeiter

### Grundlage unseres Erfolgs

Unsere Mitarbeiter sind der Grundpfeiler unseres Erfolgs. Gemäß unserer Unternehmensphilosophie „Der Kunde bist Du“ beraten sie unsere Kunden so, wie sie selbst beraten werden möchten: fair, freundlich, kompetent und vor allem unabhängig vom Preis. Wir bieten jungen Menschen klare Ziele und überzeugende Werte. Daher investieren wir jedes Jahr zweistellige Millionenbeträge in die Aus- und Weiterbildung. Wir begleiten unsere Mitarbeiter in allen beruflichen Phasen und unterstützen ihre individuelle Karriereplanung. Die Sicherheit, hohe Qualität und Fachkompetenz, die wir unseren Kunden als Marktführer in Deutschland bieten, übertragen wir ins Ausland. Unsere 28 Millionen Kunden in Europa und den USA versorgen wir mit Brillen, Kontaktlinsen und Hörsystemen zum fairen Preis. Mit unserem Omnichannel-Geschäftsmodell verbinden wir digitale Services und persönliche Beratung in mehr als 1.000 Niederlassungen. Zum 31. Dezember 2023 beschäftigte die Fielmann-Gruppe 23.412 Mitarbeiter (Vorjahr: 22.631).

Mitarbeiter zum Stichtag	2023	2022
Mitarbeiter (ohne Auszubildende)	19.354	18.524
Davon Mitarbeiter Deutschland	13.387	13.415
Davon Mitarbeiter Schweiz	1.189	1.245
Davon Mitarbeiter Spanien	1.658	1.518
Davon Mitarbeiter Österreich	654	632
Davon Mitarbeiter USA	653	-
Auszubildende	4.058	4.107
Mitarbeiter gesamt (mit Auszubildenden)	<b>23.412</b>	<b>22.631</b>

In Deutschland, in der Schweiz, in Spanien, Österreich und den USA arbeiteten zum Stichtag 21.589 Personen (92,2 Prozent). Weitere 1.823 Mitarbeiter sind in anderen Ländern für die Fielmann-Gruppe tätig.

Übersicht Beschäftigungsverhältnisse (Deutschland, Österreich, Schweiz, Spanien, USA)	2023 (inkl. USA)	2022 (exkl. USA)
Mitarbeiter gesamt	21.589	20.907
Männlich	29,6 %	29,6 %
Weiblich	70,3 %	70,3 %
Divers	0,1 %	-
Mitarbeiter mit Vollzeitverträgen	14.766	14.413
Männlich	37,3 %	37,5 %
Weiblich	62,6 %	62,4 %
Divers	0,1 %	-
Mitarbeiter mit Teilzeitverträgen	6.823	6.494
Männlich	13,1 %	12,1 %
Weiblich	86,9 %	87,7 %
Divers	-	-

## Attraktiver Arbeitgeber

Die Fielmann-Gruppe ist ein Familienunternehmen. Als mitarbeiterorientierter Arbeitgeber legen wir Wert auf eine leistungsgerechte Vergütung, die Vereinbarkeit von Familie und Freizeit mit den beruflichen Anforderungen, gesundheitsfördernde Arbeitsbedingungen, Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten, Karrierechancen sowie sehr gute Führung. In einer Branche mit nahezu Vollbeschäftigung ist die Positionierung der Fielmann-Gruppe als attraktiver Arbeitgeber ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil. In unseren Kernmärkten sind wir der größte Arbeitgeber und Ausbilder der Branche.

## Arbeiten bei der Fielmann-Gruppe

**Vergütung.** Unsere wichtigste Mess- und Steuergröße ist die Kundenzufriedenheit. Ein wesentlicher Teil der Tantieme unserer Niederlassungsleiter sowie des Vorstands ist von ihr abhängig. Wir bieten unseren Mitarbeitern die Möglichkeit, sich am Unternehmen zu beteiligen. 70 Prozent halten Aktien der Fielmann Group AG, beziehen neben ihren Gehältern zusätzliche Dividenden. Beim Mindestentgelt liegen wir stets oberhalb der Empfehlung des Zentralverbands der Augenoptiker (ZVA). Seit 2021 gibt es eine Erfolgsbeteiligung für die Niederlassungsteams. Auch dieser Teambonus basiert zu einem wesentlichen Teil auf der Entwicklung der Kundenzufriedenheit. So honoriert die Fielmann-Gruppe die Einsatzbereitschaft, die Kompetenz und das Verantwortungsgefühl der Mitarbeiter, ohne die der Erfolg unseres Unternehmens nicht möglich wäre.

GRI 2-30

**Vielfalt in der Belegschaft.** Wir legen großen Wert auf Diversität, erachten Vielfalt in der Belegschaft als Erfolgsfaktor. Die Anforderungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (z. B. das AGG in Deutschland) sind für uns selbstverständlich. Bei uns wird kein Mitarbeiter oder Kunde aufgrund der Herkunft, der Hautfarbe, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Orientierung diskriminiert. Das spiegelt sich auch in unserer Mitarbeiterumfrage wider, die wir im Juni 2023 durchgeführt haben. Demnach gaben 79 % der Teilnehmer an, dass die Mitarbeiter im Unternehmen unabhängig von ihrem Hintergrund gleichbehandelt werden. Dieses Ergebnis wollen wir stetig verbessern. Bei Verstößen gegen das AGG oder in anderen Konfliktsituationen können sich die Mitarbeiter vertraulich an die zentrale Beschwerdestelle wenden, die mit männlichen und weiblichen Ansprechpartnern besetzt ist. Seit 2023 bieten wir unseren Mitarbeitern ein E-Learning zum Thema Vielfalt und Inklusion an. Darüber hinaus hat Fielmann für Führungskräfte in Deutschland ein verpflichtendes Schulungsprogramm zur Prävention sexueller Diskriminierung eingeführt, um sie für derartige Vorfälle zu sensibilisieren, im Umgang damit zu schulen und dadurch Diskriminierung vorzubeugen. Zusätzlich gibt es ein digitales Trainingsangebot zu diesem Thema für Mitarbeiter in Deutschland und der Schweiz.

Die Fielmann-Gruppe ist ein modernes, internationales Familienunternehmen. Wir setzen auf Vielfalt und Gleichstellung, denn sie sind ein wesentlicher Treiber für die Leistungsfähigkeit einer Organisation. Um zu einer größeren Vielfalt – insbesondere im Management – beizutragen, verfolgen wir die Entwicklung in unserer gesamten Organisation. Sowohl in unseren neuen Marketing- als auch in unseren Employer-Branding-Kampagnen legen wir einen Schwerpunkt auf Vielfalt. Bei der Fielmann Group AG sind mehr als 30 Prozent der Führungskräfte in den ersten drei Ebenen unterhalb des Vorstandes weiblich. Der Frauenanteil im Vorstand beträgt 25 Prozent.

In Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Dienstleister bieten wir Unterstützung in herausfordernden oder schwierigen persönlichen Situationen. Der anonyme und kostenfreie Service umfasst individuelle Beratung bei Elternzeit und Vermittlung von Kinderbetreuung, Unterstützung bei Fragen zu Krankheit und Pflegebedürftigkeit sowie bei persönlichen Herausforderungen oder Krisen.

**Work-Life-Balance und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.** Unsere Mitarbeiter sollen Beruf und Freizeit miteinander in Einklang bringen können. Daher bieten wir eine Vielzahl an Teilzeit-Arbeitsmodellen. 30 Prozent unserer Mitarbeiter nutzen diese Angebote. In der Zentrale haben wir die Möglichkeit des mobilen Arbeitens eingeführt, was den Mitarbeitern Arbeitswege erspart und zur Flexibilisierung der Arbeit beiträgt. Ein spezialisierter Dienstleister hilft unseren Mitarbeitern, eine passende Kinderbetreuung zu finden. Gemäß dem individuellen Bedarf werden Kinderbetreuungszuschüsse gezahlt. Darüber hinaus haben wir Mitarbeiter in deutschen Metropolregionen finanziell unterstützt, die im Berichtsjahr ein Ferienbetreuungsprogramm in Anspruch genommen haben. 2024 wollen wir mit modernen Programmen für die Personaleinsatzplanung neue Arbeitszeitmodelle in den Niederlassungen ermöglichen.

**New Work.** Die Digitalisierung, die Internationalisierung, die Konnektivität und letztlich auch die Pandemie haben zu einem Wandel der Arbeitswelt geführt – hin zu einer flexibleren, selbstbestimmten Form der Arbeit. Auch die Fielmann-Gruppe etabliert im Unternehmen moderne Formen der Zusammenarbeit. Mit unseren digitalen Mitarbeiter-Tools kann der Großteil unserer Mitarbeiter in den Zentralbereichen zeit-, orts- und geräteunabhängig arbeiten. Mit der Einführung cloudbasierter Tools stärken wir die unternehmensweite Vernetzung und den Wissensaustausch über alle Standorte hinweg. Transparente Kommunikation und Videobotschaften im unternehmensinternen sozialen Netzwerk fördern die Identifikation unserer Mitarbeiter mit dem Unternehmen. Ein weiterer wichtiger Schritt war die Einführung eines eigenen HR-Tools im Mai 2021, durch das viele HR-Prozesse digitalisiert und auf eine integrierte IT-Plattform übertragen wurden. Wir arbeiten kontinuierlich daran, weitere Prozesse zu digitalisieren.

2023 haben wir im Rahmen unseres Projekts „Office 2025“ unser Arbeitsplatz-Konzept der Zukunft weiterentwickelt. Zusammen mit einem Dienstleister haben wir eine Standortanalyse durchgeführt und uns letztlich für einen Umzug der Unternehmenszentrale in ein neues, modernes Bürogebäude entschieden. Dieses werden wir zunächst auf unsere Bedürfnisse anpassen und entsprechend umbauen, sodass der Einzug voraussichtlich im 3. Quartal 2025 stattfinden kann.

In unseren Niederlassungen ist eine gesunde Work-Life-Balance ein besonders wichtiges Thema. Im Rahmen einer strategischen Initiative arbeiten wir daran, die Bedürfnisse von Kunden, Mitarbeitern und Unternehmen durch neue Arbeitskonzepte zu vereinen. Im Berichtsjahr haben wir die Wahl eines Systemanbieters für eine verbesserte Personaleinsatzplanung abgeschlossen. Der Roll-out wird 2024 stattfinden.

**Zufriedenheit unserer Mitarbeiter.** Wir setzen uns zum Ziel, sowohl die Zufriedenheit als auch das Engagement unserer Mitarbeiter im Rahmen einer modernen Unternehmenskultur nachhaltig zu steigern. Vor diesem Hintergrund führen wir regelmäßig anonyme Mitarbeiterbefragungen durch. Im Berichtsjahr haben wir erneut eine allgemeine Mitarbeiterbefragung und eine Befragung zur Vision 2025 und unserem Transformationsprozess durchgeführt. Die Ergebnisse wurden anschließend veröffentlicht. Teil der Auswertung ist der Engagement-Index, mit dem wir Leistungsbereitschaft, Identifikation und Motivation unserer Mitarbeiter messen. Der Engagement-Index lag im Berichtsjahr bei 3,82 von 5 möglichen Punkten. Unser Ziel ist es, diesen Wert bis 2025 kontinuierlich

zu steigern. Aus regelmäßig stattfindenden Befragungen und Mitarbeitergesprächen leiten wir im Rahmen unserer Personalstrategie geeignete Maßnahmen in den Bereichen Führung, Work-Life-Balance, Weiterbildung und Vergütung ab. Seit 2022 setzen wir dafür ein neues Tool ein, das es uns ermöglicht, die Ergebnisse schneller auszuwerten und zu veröffentlichen. Zudem sind wir 2022 der Racer Benchmark Group beigetreten, um die Ergebnisse von Mitarbeiterbefragungen mit anderen großen Unternehmen zu vergleichen und auszutauschen.

**Ausbildung bei Fielmann.** Die Karrieremöglichkeiten in der Fielmann-Gruppe sind vielfältig. Ob in einer der mehr als 1.000 Niederlassungen in Europa und den USA, in der Fielmann Akademie Schloss Plön, im Designstudio, der Produktion oder der Zentrale – eine Ausbildung bei Fielmann öffnet viele Türen.

Unsere Auszubildenden sind die Besten der Branche. Das belegen deutschlandweite Auszeichnungen. Im Schnitt der vergangenen zehn Jahre stellte Fielmann beim Leistungswettbewerb des deutschen Handwerks 71 Prozent der Landessieger und 88 Prozent der Bundessieger. Pro Jahr bewerben sich etwa 10.500 junge Menschen um eine Ausbildung bei Fielmann. Mehr als 1.700 erhalten einen Ausbildungsplatz.

**Mitarbeiterführung.** Wir besetzen Führungspositionen nach Möglichkeit aus den eigenen Reihen. An unsere Führungskräfte stellen wir hohe Ansprüche. Diese spiegeln sich in unseren Führungsleitlinien wider, die wir im Einklang mit unserer Strategie kontinuierlich weiterentwickeln.

Im Rahmen unseres umfassenden Leadership-Development-Programms entwickeln wir neue und langjährige Führungskräfte kontinuierlich weiter. Dafür bieten wir eine breite Palette interner Schulungen an. Dazu gehören Grund- und Aufbautrainings für Führungskräfte, maßgeschneiderte Teambetreuung und Mediation sowie individuelle Coachings und externe Schulungen. Dabei geht es auch um die Gesundheit unserer Mitarbeiter. Unser internes Schulungsangebot haben wir im Berichtsjahr erweitert und neu strukturiert. Für unsere Nachwuchsführungskräfte in den Niederlassungen bieten wir umfassende Entwicklungsprogramme. Die Frauenquote bei diesen Programmen liegt bei über 40 %.

In der Fielmann Akademie Schloss Plön bilden wir unsere Mitarbeiter für Europa aus. Im Rahmen der Meisterausbildung und der Kolloquien steht die Fielmann Akademie auch externen Augenoptikern zur Verfügung.

### **Umfeld und Anforderungen**

Aufgrund unseres schnellen Wachstums suchen wir verstärkt qualifizierten Nachwuchs. Die Rahmenbedingungen sind herausfordernd: In den Branchen Augenoptik und Hörakustik herrscht nahezu Vollbeschäftigung. Durch den demografischen Wandel sinkt die Zahl der Schulabgänger; immer weniger junge Menschen entscheiden sich für eine handwerkliche Ausbildung. Mit unserem modernen Employer Branding und Recruiting begeistert Fielmann die besten Bewerber der Branche.

Das Berufsbild des Augenoptikers ist vielfältig. Wenn er die Sehkraft bestimmt, übernimmt er eine Aufgabe, die man in Deutschland überwiegend noch dem Augenarzt zuschreibt. Wählt er mit dem Kunden Fassung und Glas aus, ist er Berater für Brillenmode und gutes Sehen. In der Werkstatt arbeitet er als Handwerker. Gemäß den gesetzlichen Vorschriften dürfen nur ausgebildete Augenoptiker die Refraktion durchführen und Korrektionsbrillen anpassen und abgeben.

Auch der Beruf des Hörakustikers ist vielseitig. Mit seiner Arbeit steigert er die Lebensqualität seiner Kunden. Als Experte und einfühlsamer Berater für gutes Hören findet er eine individuelle Lösung für den Kunden. Als Digitalhandwerker programmiert er moderne Hörsysteme, passt sie dem individuellen Hörbedarf an und stellt in Handarbeit passgenaue Ohrstücke her.

Wir unterstützen die Fortbildung zum Augenoptikermeister und Hörakustikmeister mit vielfältigen Weiterbildungsangeboten und finanzieller Förderung. Dies beinhaltet unter anderem einen Zuschuss zum Erwerb von Lernmitteln und eine Teilübernahme von Gebühren, bis hin zur Vollförderung und dem „Meister zum Nulltarif“.

GRI 3-3

### Ziele

Fielmann ist nicht nur Preisführer, sondern auch führend in Qualität, Service, Know-how und Ausbildung. Besonders die Ausbildung unserer Mitarbeiter wird fortwährend verbessert und weiterentwickelt. Wir qualifizieren und zertifizieren unsere Mitarbeiter stetig, sichern so die Fachkompetenz, die wir unseren Kunden in der Niederlassung garantieren.

Alle unsere Niederlassungen werden von ausgebildeten Optikern oder Optometristen geführt. Ihnen stehen freundliche und kompetente Mitarbeiter, überwiegend auch Optiker, zur Seite. Optiker sind ihrem Selbstverständnis nach Handwerker und Gesundheitsversorger. In Deutschland dürfen Augenoptiker die Sehschärfe bestimmen und Kontaktlinsen anpassen. Sie beraten ihre Kunden bei der Auswahl von Gläsern und Fassungen und fügen diese in der Werkstatt zu individuellen Brillen zusammen. Sofern die Niederlassungen über angebundene Hörakustikstudios verfügen, werden auch diese von ausgebildeten Hörakustikmeistern geleitet.

**Jährlich neu geschaffene Arbeitsplätze.** Die Fielmann-Gruppe expandiert, setzt sich als Ziel, jedes Jahr zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen.<sup>4</sup>

**Aus- und Weiterbildung.** Wir bilden bedarfsgerecht aus und weiter, bieten unseren Mitarbeitern durchschnittlich mindestens eine Arbeitswoche pro Jahr für Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen. Für die Funktionen und Einsatzbereiche der Niederlassungen gibt es definierte Mindestanforderungen an die Qualifizierung. Die Hörakustik wird jährlich externen Überprüfungen (Audits) unterzogen und verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagement. Unser Angebot für Aus- und Weiterbildung wollen wir auch in den kommenden Jahren in einer ähnlichen Größenordnung weiterführen. Die Kolloquien in der Fielmann Akademie Schloss Plön werden weiterhin Themen und Raum für den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis bieten.

GRI 3-3

### Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Nur wenn jeder Mitarbeiter in seinem Bereich der Beste ist, können wir unsere Position des Marktführers weiter ausbauen. Zufriedene Kunden sind die Voraussetzung für unseren Erfolg und die Basis für die Arbeitsplatzsicherheit, die wir unseren Mitarbeitern bieten. Deshalb investieren wir Jahr für Jahr zweistellige Millionenbeträge in die Aus- und Weiterbildung. Im Berichtsjahr 2023 waren es 20 Millionen €.

<sup>4</sup> Für das wesentliche Thema „Beschäftigung“ berichtet Fielmann eine eigene, steuerungsrelevante Kennzahl und orientiert sich daher an dieser Stelle nicht am GRI-Standard.

**Investition in die Zukunft.** Unsere Auszubildenden erlernen das augenoptische Handwerk in drei Jahren von der Pike auf. Die Berufsschule vermittelt die theoretischen Kenntnisse, der Augenoptikermeister in der Niederlassung die handwerklichen Fähigkeiten. Hinzu kommen Schulungen in der Fielmann Akademie Schloss Plön, in unseren zentralen Lehrwerkstätten und in unserem Aus- und Weiterbildungszentrum in Offenbach. Wer bei der Fielmann-Gruppe lernt, ist auf allen Ebenen der Augenoptik zu Hause: im Handwerk und in der Industrie. Unsere Kunden profitieren von dem Fachwissen unserer Mitarbeiter über Brillendesign, der ästhetischen Idee einer Brille, der Herstellung von Fassungen und Gläsern sowie der individuellen Fertigung der gewünschten Brille.

Mit der Hörakustik erfüllen wir Kundenwünsche über das Sehen hinaus. Und wir expandieren, werden weitere Hörakustikstudios eröffnen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz bilden wir daher auch Hörakustiker aus und weiter. Jedes Jahr beginnen mehr als 150 Hörakustiklehrlinge ihre Karriere als Hörakustiker bei uns. Wir begleiten die Auszubildenden aktiv in der Karriereplanung, bieten auch in diesem Berufszweig die Möglichkeit, die Meisterschule zu besuchen. Unseren Führungsnachwuchs qualifizieren wir zudem mit Trainee-Programmen.

Auch im Produktions- und Logistikzentrum Rathenow bieten wir Ausbildungsberufe: Speditionskaufleute, Fachkräfte in der Lagerlogistik, Informatikkaufleute und Verfahrensmechaniker für Brillenoptik. In der Hamburger Zentrale ermöglichen wir in verschiedenen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen attraktive Perspektiven.

Neben den Anforderungen der Kunden verändern sich auch technische Möglichkeiten und modische Trends laufend weiter. Aus diesem Grund werden unsere Mitarbeiter stetig geschult und können sich vielseitig fort- und weiterbilden. Unsere Entwicklungsmaßnahmen stehen allen gleichermaßen offen. Durch regelmäßige Potenzialeseminare schaffen wir konkrete Angebote für die weitere berufliche und persönliche Entwicklung.

Je nach Zielgruppe, Bildungszielen und Inhalten bieten wir Präsenzs Schulungen, webbasierte Schulungen, E-Learning-Formate, weitere digitale Formate oder einen Mix daraus an. Darüber hinaus haben wir viele neue fachspezifische E-Learning-Module erstellt, die wir über unsere neue HR-Lernplattform verbreiten. Präsenzveranstaltungen werden auch in den kommenden Jahren wichtig bleiben. Digitale Lernangebote werden den Lernprozess vor und nach Präsenzveranstaltungen unterstützen, außerdem orts- und zeitunabhängiges Lernen ermöglichen. So erreichen wir zum einen mehr Mitarbeiter in kürzerer Zeit und fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Freizeit. Zum anderen ermöglichen wir es unseren Mitarbeitern, die Weiterbildung besser in ihren Arbeitsalltag zu integrieren.

Wir bieten in unserem Lehrprogramm viele maßgeschneiderte Trainings. Fachliche Fähigkeiten, Kommunikations- und Führungskompetenzen entwickeln wir gezielt weiter. Kehren Mitarbeiter nach einiger Zeit zurück ins Unternehmen (zum Beispiel aus der Elternzeit), fördern wir den schrittweisen Wiedereinstieg in den Arbeitsalltag.

**Karriere in der Fielmann-Gruppe.** An unsere Führungskräfte stellen wir hohe Ansprüche, entwickeln sie in der Regel aus den eigenen Reihen. Junge Menschen fördern wir schon früh auf dem Weg zur Führungskraft: In Potenzialeseminaren können sie ihre Motivation und Fähigkeit zu einer Entwicklung als Führungskraft erproben. In einem Junior-Trainee-Programm haben sie dann die Möglichkeit, in einem geschützten Rahmen und unter Anleitung erste Führungserfahrung zu sammeln. Viele entschließen sich danach für

eine berufsbegleitende Meisterausbildung oder einen Vollzeitkurs. In der Fielmann Akademie Schloss Plön bieten wir unter anderem Meisterkurse in Vollzeit oder berufsbegleitend an. Modernste Technik und innovative Lehrmethoden unterstützen den hohen Standard der Aus- und Weiterbildung. Die Fielmann Akademie Schloss Plön wurde als Bildungsstätte der Augenoptik gegründet. Heute vermitteln mehr als 100 Lehrkräfte, Ausbilder und Trainer sowie Dutzende weiterer Kollegen in der Aus- und Weiterbildung unsere Firmenphilosophie und Fachwissen in den Bereichen Handwerk, Beratung, Sehstärkenbestimmung und Biomedizin.

Mit dem Trainee-Programm bereitet Fielmann künftige Führungskräfte auf die anspruchsvolle Aufgabe der Niederlassungsleitung vor. Gezielte Ausbildungseinheiten und erfahrene Trainee-Ausbilder in der Niederlassung unterstützen die weitere Entwicklung. Darüber hinaus bietet die Fielmann-Gruppe zahlreiche Fachkarrieren sowohl innerhalb als auch außerhalb der Niederlassungen.

GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Wir treiben die Expansion voran, suchen verstärkt qualifizierten Nachwuchs. Mit 5 Prozent aller augenoptischen Fachgeschäfte bilden wir mehr als 40 Prozent des augenoptischen Nachwuchses in Deutschland aus. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung übernehmen wir rund 75 Prozent der Auszubildenden, in den letzten 5 Jahren mehr als 4.000. Zum 31. Dezember 2023 lernten insgesamt 4.058 Auszubildende (Vorjahr 4.107) beim Marktführer.

**Jährlich neu geschaffene Arbeitsplätze.** 2023 haben wir 781 zusätzliche Arbeitsplätze (Vorjahr: 603) geschaffen.

**Aus- und Weiterbildungstage.** Im Berichtsjahr 2022 haben wir 20 Millionen € in die Aus- und Weiterbildung investiert. Durchschnittlich besuchten unsere Mitarbeiter in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Spanien, Luxemburg, den Niederlanden, Italien und Polen 2023 für 5,7 Tage eine Fort- oder Weiterbildung (Vorjahr: 5,8 Tage). Hinzu kam eine Vielzahl an Online-Veranstaltungen, die über Lernplattformen bereitgestellt wurden.

### Aus- und Weiterbildungstage

	2023			2022		
	Anzahl Angestellte	Arbeitstage für Aus- und Weiterbildung	Durchschnittliche Studientage	Anzahl Angestellte	Arbeitstage für Aus- und Weiterbildung	Durchschnittliche Studientage
<b>Gesamtbelegschaft</b>	22.030	125.234	5,7	21.658	125.536	5,8
Männlich	6.527	43.825	6,7	6.411	41.317	6,4
Weiblich	15.484	82.306	5,3	15.236	84.209	5,5
Divers	19	4	0,2	-	-	-

GRI 404-1

<sup>5</sup> Seit 2022 erfassen wir neben Deutschland auch die Aus- und Weiterbildungstage in der Schweiz, Österreich, Polen, Luxemburg, den Niederlanden, Italien und Spanien.

## Mitarbeitergesundheit und Hygiene

### Umfeld und Anforderungen

Unsere Mitarbeiter sollen gesund, motiviert und produktiv arbeiten können. Das kommt nicht nur jedem einzelnen Mitarbeiter zugute, sondern auch dem Unternehmen: Die Gesundheit und das Wohlergehen sind wichtige Faktoren, um Mitarbeiter zu gewinnen und an unser Unternehmen zu binden.

GRI 3-3

### Ziele

Die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen und höchste Hygienestandards im Arbeitsumfeld sicherzustellen, sind zentrale Bestandteile unserer Personalstrategie. Wir fördern die Gesundheit und das Wohlergehen, reduzieren Infektionsrisiken und in der Folge Fehlzeiten.

**Arbeitsunfähigkeitsquote unter 5 Prozent.** Wir setzen uns zum Ziel, die Arbeitsunfähigkeitsquote kontinuierlich unter 5 Prozent zu halten.

**Einführung weiterer Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Mitarbeiter.** Wir schützen die Gesundheit unserer Mitarbeiter, analysieren den Status Quo, identifizieren spezifische Bedarfe, leiten passende Maßnahmen ab und bringen diese kurzfristig in die Umsetzung.

GRI 3-3

### Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Um die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu schützen, identifizieren wir tätigkeitspezifische Risiken und leiten daraus präventive Maßnahmen ab. Heute arbeiten wir nach einem wissenschaftlich fundierten Hygienekonzept, das wir gemeinsam mit Prof. Dr. Martin Exner, einem der führenden Infektiologen der Bundesrepublik, erstellt haben. Darüber hinaus arbeiten wir mit verschiedenen Dienstleistern zusammen, um die Mitarbeitergesundheit zu fördern. So bieten wir unseren Mitarbeitern in Zusammenarbeit mit einem spezialisierten Dienstleister kostenlose und anonyme Unterstützung in herausfordernden Lebenslagen an, etwa in psychischen Krisen, bei Partnerschaftsproblemen oder im Hinblick auf pflegebedürftige Angehörige. Diese Hilfe können sie rund um die Uhr in Anspruch nehmen. Bei Bedarf werden zeitnah Therapieplätze organisiert oder andere weiterführende Angebote vermittelt. Zudem gibt es für unsere Mitarbeiter im Produktions- und Logistikzentrum in Rathenow Unterstützung in Form einer psychosozialen Sprechstunde. In Rathenow gibt es außerdem vergünstigten Zugang zu einem bundesweiten Netzwerk aus Tausenden Sport-, Fitness- und Wellnesseinrichtungen. In Rathenow und der Hamburger Zentrale bieten wir den Mitarbeitern darüber hinaus jährliche Gripeschutzimpfungen an. Auch im Rahmen des neuen Arbeitsplatzkonzeptes für die neue Zentrale in Hamburg werden wir auf eine gesunde Arbeitsumgebung achten. Auch die Führungskräfte spielen für die Mitarbeitergesundheit eine wichtige Rolle, da sie großen Einfluss auf das psychische Wohlbefinden und die Motivation ihrer Teams haben – und damit letztlich auch auf deren Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit. Unsere Führungsleitlinien definieren klare Erwartungen; Training und Coaching unterstützen unsere Führungskräfte in herausfordernden Situationen und bei der Weiterentwicklung ihrer Führungskompetenz. Steuerung, Monitoring und Management der Maßnahmen sind im Personalbereich angesiedelt. Hierzu gehört auch die Kontrolle der Kennzahlen, insbesondere der Arbeitsunfähigkeitsquote und der Auswertungen der Krankenkassen, aus denen wir weitere Maßnahmen



zur Gesundheitsförderung ableiten. Führungskräfteentwicklung, Vereinbarkeit von Freizeit und Beruf sowie Gesundheitsmanagement sind wichtige Bausteine unserer Personalstrategie.

GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Seit jeher stehen die Sicherheit und Gesundheit von Kunden und Mitarbeitern für uns an erster Stelle. Bei der Ausbreitung der Coronavirus-Pandemie 2020 hat die Fielmann-Gruppe früh und konsequent gehandelt. Gemeinsam mit Prof. Dr. Martin Exner, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene, haben wir Hygienestandards definiert, um als Augenoptiker und Hörakustiker der systemrelevanten Gesundheitsversorgung nachzukommen, gleichzeitig aber auch die Gesundheit unserer Kunden und Mitarbeiter zu schützen. Unsere Niederlassungen wurden mit umfangreichen Kontingenten an Atemschutzmasken, Einmalhandschuhen und Desinfektionsmitteln ausgestattet. Unser Hygienekonzept schützt zuverlässig vor einer Ansteckung: Ein Gutachten, das das gleiche wissenschaftliche Expertenteam unter Führung von Prof. Exner zum Jahresende 2020 angefertigt hat, zeigt, dass die Infektionsquote in unseren deutschen Niederlassungen deutlich unter der allgemeinen Ansteckungsrate in Deutschland lag.

**Arbeitsunfähigkeitsquote unter 5 Prozent.** 2023 lag die Arbeitsunfähigkeitsquote in Deutschland bei 6,8 Prozent (Vorjahr: 7,3 Prozent). Wir konnten die Arbeitsunfähigkeitsquote im Vergleich zum Vorjahr bereits signifikant reduzieren. Da wir kontinuierlich Maßnahmen ergreifen, um die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu fördern, sind wir zuversichtlich, dass wir in Zukunft eine Quote von unter 5 Prozent erreichen werden.

### Einführung weiterer Maßnahmen zum Schutz der Gesundheit der Mitarbeiter.

Um auch in Zukunft die Gesundheit unserer Mitarbeiter zu fördern, haben wir in der Zentrale seit 2022 eine Stelle für Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement.

Auf Grundlage einer Mitarbeiterbefragung in der Zentrale 2022 arbeitet ein bereichsübergreifendes Team weiterhin daran, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die die Produktivität, die Gesundheit und die allgemeine Zufriedenheit der Mitarbeiter steigert. Im Mittelpunkt des Projekts steht die Frage, was wir unseren Mitarbeitern bieten müssen, damit sie in einem gesunden und nachhaltigen Umfeld so gut wie möglich arbeiten können. Die Ergebnisse werden auch dazu beitragen, den Kunden- und Unternehmenserfolg der Fielmann-Gruppe zu verbessern.

Dank unserer digitalen Mitarbeitertools konnten wir den meisten Mitarbeitern unserer Zentrale mobiles Arbeiten anbieten und werden an dieser Option auch nach der Pandemie festhalten. So beeinflussen wir die Work-Life-Balance unserer Mitarbeiter positiv und entlasten die Umwelt durch weniger Pendelverkehr.

Arbeitsunfälle in Deutschland	2023			2022		
	Anzahl	Daraus resultierende Fehltage	Fehltage pro 1.000 Mitarbeiter	Anzahl	Daraus resultierende Fehltage	Fehltage pro 1.000 Mitarbeiter
Arbeitsunfälle	243	2.975	13,98	128	2.012	7,47
Wegeunfälle	167	2.106	9,60	117	1.762	6,83
Todesfälle	0	0	0	0	0	0
Gesamt	410	5.081	23,58	245	3.774	14,30

GRI 403-9



# Verantwortung für unsere Gesellschaft

## Verantwortung für das Gemeinwohl

Als Familienunternehmen übernehmen wir Verantwortung für unsere Kunden, unsere Mitarbeiter und die Gesellschaft. Wir denken langfristig, Investitionen in die Gemeinschaft sind für uns Investitionen in die Zukunft. Als Marktführer setzen wir uns für Land und Menschen ein. Wir engagieren uns gesellschaftlich, denn wir sind überzeugt, dass ein Unternehmen nur in einem intakten und sozial ausgewogenen Umfeld dauerhaft erfolgreich sein kann. Und wir möchten etwas von dem zurückgeben, was wir durch die Gemeinschaft empfangen.

Wir haben 2022 mit mehr als 1.100 Kolleginnen und Kollegen aus neun Ländern die Werte, die uns verbinden, sowie unseren Purpose „Wir helfen allen, die Schönheit der Welt zu hören und zu sehen“ gemeinsam erarbeitet. Er steht für das Selbstverständnis unseres Familienunternehmens, gutes Hören und Sehen für alle zu ermöglichen, und damit Ungleichheiten in der Gesundheitsversorgung abzubauen.

Wir respektieren die Menschenrechte und halten uns an Recht und Gesetz, unabhängig davon, ob es sich um überstaatliches oder lokales Recht handelt. Gleiches verlangen wir von unseren Mitarbeitern sowie von unseren Geschäftspartnern. Fehlverhalten eines Einzelnen kann großen wirtschaftlichen Schaden anrichten. Noch schwerer wiegt jedoch der Vertrauensverlust, der mit Gesetzesverstößen einhergehen kann.

Unser 2023 erweiterter Code of Conduct ist ein von unserem Vorstand beschlossener Leitfaden, der auf Basis unserer gemeinsamen Werte ethische Standards definiert und so sicherstellt, dass wir verantwortungsbewusst handeln und uns an geltende Gesetze und Vorschriften halten. Er gilt für alle Bereiche unserer Unternehmensgruppe und in allen Ländern, in denen wir vertreten sind.

Daneben haben wir eine Grundsatzklärung zu Menschenrechten verfasst.

Wir erwarten auch von unseren Geschäftspartnern, dass sie die Menschenrechte respektieren und die ökologischen und sozialen Standards anerkennen, an denen wir uns selbst messen. Im Rahmen unseres Code of Conduct für Lieferanten verpflichten wir unsere Lieferanten zur Einhaltung dieser Standards.

GRI 2-23

## Umfeld und Anforderungen

Wir übernehmen dort Verantwortung, wo unser Unternehmen wirtschaftlich tätig ist und wo Hilfe benötigt wird. Wir engagieren uns besonders für Natur- und Umweltschutz, für Bildung und Forschung sowie für Denkmalpflege und Kultur. Wir fördern Investitionen in Infrastruktur und Dienstleistungen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf langfristigen Partnerschaften mit gemeinnützigen, regionalen Organisationen.

GRI 3-3

## Ziele

Wir pflanzen jedes Jahr für jeden Mitarbeiter einen Baum, initiieren und fördern langfristig angelegte Projekte im Natur- und im Umweltschutz, unterstützen Kindergärten und Schulen und fördern den Breitensport.

**Baumpflanzungen.** Der Baum ist Symbol des Lebens, Naturschutz eine Investition in die Zukunft. Bereits 1986 setzten wir uns in unserem Umweltgelöbnis zum Ziel, jedes Jahr für jeden Mitarbeiter einen Baum zu pflanzen. Dieser Selbstverpflichtung kommen wir bis heute nach.

**Investitionen in die Nachwuchsarbeit von Vereinen.** Wir stiften Trikots und Spielgeräte, stellen Preise und Pokale, unterstützen Turniere und Wettkämpfe. Mehr als 40.000 Kinder und Jugendliche spielen heute in Fielmann-Trikots. Unser Engagement wollen wir auch in den kommenden Jahren auf gleichem Niveau fortführen und etwa 400 Mannschaften im Jahr unterstützen.

**Förderung der Museen und Archive.** Wir unterstützen Stadt- und Heimatmuseen, Kreis- und Stadtarchive, Geschichts- und Fördervereine sowie Bibliotheken, wenden für etwa 50 Schenkungen pro Jahr einen deutlichen sechsstelligen Betrag auf. Den Beginn dieses Engagements markierte 1998 die Schenkung eines Gemäldes des Renaissance-Malers Lucas Cranach an die Schleswig-Holsteinischen Landesmuseen Schloss Gottorf. Im Berichtsjahr feierte unsere Museumsförderung damit ihr 25-jähriges Jubiläum. Auch in Zukunft wollen wir uns in ähnlicher Größenordnung engagieren.

GRI 3-3

### **Konzepte, Steuerung und Maßnahmen**

Die gesellschaftlichen Aktivitäten von Fielmann koordiniert seit Jahrzehnten der Bereich Kommunikation und Public Relations. Dieser Bereich berichtet direkt an den Vorstandsvorsitzenden Marc Fielmann, dokumentiert und publiziert das Engagement. Der Vorstandsvorsitzende entscheidet unter Beachtung der Bestimmungen des Aktiengesetzes, der Satzung und der Geschäftsordnung für den Vorstand über die Höhe und die Art und Weise der Engagements.

**Umwelt- und Naturschutz.** Fielmann ist seit vielen Jahrzehnten im Natur- und Umweltschutz aktiv. Wir schaffen gemeinsam mit Kindergärten und Schulen grüne Klassenzimmer, Schulhöfe und Spielplätze, legen mit Städten und Gemeinden Biotope und Streuobstwiesen an, unterstützen Aufforstungsprojekte und Renaturierungsvorhaben. Immer wieder unterstützen wir auch größere Aktivitäten, die der Gemeinschaft zugutekommen. Gemeinsam mit dem Land Schleswig-Holstein hat Fielmann 2019 die Initiative „Einheitsbuddeln“ ins Leben gerufen. Sie lädt Bürger sowie kommunale Einrichtungen ein, anlässlich des Tags der Deutschen Einheit Bäume zu pflanzen. Nachdem wir in den vergangenen vier Jahren an die jeweils ausrichtenden Bundesländer gespendet hatten, übergab Fielmann im August des Berichtsjahrs 12.000 Bäume an das Bundesland Hamburg.

**Engagement für den Breitensport.** Fielmann greift den Mannschaftsgedanken und die Idee der Nachwuchsförderung in seinem Engagement für den Breitensport auf, fördert die Nachwuchsarbeit von Vereinen, stiftet Trikots und Spielgeräte, stellt Preise und Pokale, unterstützt Turniere und Wettkämpfe. Insbesondere die Jugendarbeit der regionalen Sportvereine erachten wir als einen wichtigen sozialen Beitrag für unsere Gesellschaft.

**Fielmann Akademie Schloss Plön.** Im Januar 2002 erwarb die Fielmann Akademie vom Land Schleswig-Holstein Schloss Plön. Dieses Baudenkmal erhält Fielmann für die Gesellschaft. Die Fielmann Akademie Schloss Plön bietet regelmäßig den Rahmen für Begegnungen aus Politik und Wirtschaft, Kunst und Kultur. Seit der Wiedereröffnung 2006 haben mehr als 171.000 Besucher die Möglichkeit genutzt, das Schloss mit seinen historischen Räumen zu besichtigen.

Die Fielmann Akademie Schloss Plön veranstaltet in regelmäßigen Abständen Kolloquien zu augenoptischen und ophthalmologischen Themen. Ziel der Veranstaltungen ist es, den Austausch und die Fortbildung von Augenoptikern, Fachärzten, Studenten und Wissenschaftlern zu fördern. Erstmals fanden die Kolloquien 2007 statt. Seitdem haben sie sich als feste Einrichtung für Wissenschaft und Praxis etabliert. Mehr als 8.900 Teilnehmer besuchten die insgesamt 60 Veranstaltungen, um sich über aktuelle Entwicklungen in der Augenoptik zu informieren. Bedingt durch die Corona-Pandemie finden die Kolloquien seit 2020 digital statt.

Auch in Polen engagieren wir uns seit vielen Jahren sehr für die Unterstützung optischer Schulen und Universitäten, die Optiker ausbilden.

**Unterstützung von Museen.** Wir unterstützen zudem seit Jahren Stadt- und Heimatmuseen, Kreis- und Stadtarchive, Geschichts- und Fördervereine regionaler Sammlungen sowie Kulturinstitutionen unterschiedlichster Art und vielfältigster Ausrichtungen. Wir stiften dabei ausgewählte Exponate, unterstützen und ermöglichen Restaurierungen, beraten kleine, ehrenamtlich geführte Heimatmuseen in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband.

GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Im Bereich der Infrastrukturinvestitionen und geförderten Dienstleistungen haben wir nicht alle selbst gesteckten Ziele 2023 in dem Umfang erfüllen können, wie wir uns dies gewünscht hätten.

**Baumpflanzungen.** In Deutschland, der Schweiz, Österreich und Italien haben wir im Jahr 2022 insgesamt 14.577 Bäume (Vorjahr: 37.251) und 2.960 Sträucher (Vorjahr: 2.740) gepflanzt. Damit leisten wir einen wichtigen Klimabeitrag in der Region. 2023 liegt die Zahl der gepflanzten Bäume unter unserer Zielsetzung. Grund dafür ist, dass wir im Jahr 2022 zahlreiche für das Frühjahr 2023 geplante Pflanzungen witterungsbedingt oder auf besonderen Wunsch der Pflanzpartner vorgezogen haben. Betrachtet man beide Jahre gemeinsam, haben wir mit der so entstandenen sehr hohen Pflanzzahl 2022 unser Umweltgelöbnis insgesamt deutlich übertroffen.

**Investitionen in die Nachwuchsarbeit von Vereinen.** 2023 haben wir 281 Mannschaften (Vorjahr: 268) im Bereich des Breiten- und Jugendsports gefördert.

**Förderung der Museen und Archive.** Auch 2023 engagierten wir uns mit 47 Schenkungen (Vorjahr: 35) in der Kulturförderung.



## Soziale Standards in der Wertschöpfungskette

Als Marktführer übernimmt die Fielmann-Gruppe Verantwortung für seine Kunden, seine Mitarbeiter, die Gesellschaft und die Umwelt. Wir sind überzeugt, dass unser Unternehmen nur in einem intakten und sozial ausgewogenen Umfeld dauerhaft erfolgreich sein kann. Investitionen in die Gemeinschaft sind für uns Investitionen in die Zukunft. Die Fielmann-Gruppe respektiert Recht und Gesetz, unabhängig davon, ob es sich um supranationales oder lokales Recht handelt. Gleiches erwarten wir von unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Der vertrauensvolle und verantwortungsbewusste Umgang miteinander, die Achtung der Menschenrechte, der Schutz der natürlichen Ressourcen sowie unser Verhalten im Geschäftsleben prägen unser Unternehmen. In diesem Sinne haben wir mit unserem Code of Conduct für die Fielmann-Gruppe, unserer Grundsatzerklärung zu Menschenrechten sowie in unserem Code of Conduct für Lieferanten verbindliche Richtlinien für unsere Mitarbeiter und Lieferanten weiterentwickelt. Sie thematisieren das Verbot von Korruption und Bestechung, den Umgang mit Einladungen und Geschenken, die Einhaltung von Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Energieeffizienz sowie die gesetzliche Verpflichtung zur Geldwäscheprävention.

Die Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Mitarbeiter sind zu fördern, ohne Ansehen der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität. Die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen sind zu respektieren. Zwangsarbeit ist ebenso wenig zu dulden wie die inakzeptable Behandlung von Arbeitnehmern, psychische Härte, sexuelle oder persönliche Belästigung oder Diskriminierung. Bei Verstößen gegen diese Richtlinien werden wir Maßnahmen ergreifen und behalten uns das Recht vor, das Vertragsverhältnis zu nicht konformen Lieferanten kündigen.

GRI 2-23 GRI 3-3

### Umfeld und Anforderungen

Die Fielmann-Gruppe hat die augenoptische Branche geprägt und deckt die gesamte Wertschöpfungskette ab. An unserem größten Produktionsstandort in Rathenow stellen mehr als 1.000 Mitarbeiter Millionen von Kunststoff- und Mineralgläsern sowie Brillen her. Sie setzen die individuellen Brillengläser in die bestellten Fassungen ein, bevor wir sie über Nacht in unsere Niederlassungen liefern. 2023 lieferten wir 4,14 Millionen Gläser (Vorjahr: 4,32 Millionen) aller Veredelungsstufen und 6,71 Millionen Brillenfassungen (Vorjahr: 6,59 Millionen) aus.

Wir fertigen in Rathenow mit modernster Technologie, achten auf umwelt- und gesundheitsverträgliche Produktionsschritte sowie einwandfreie Arbeitsbedingungen. Ein nach DIN ISO 9001 eingerichtetes Qualitätsmanagementsystem sorgt für eine standardisierte Organisation mit hochautomatisierten Herstellungs- und Prüfverfahren. Sie gewährleisten eine gleichbleibend hohe Qualität.

Auch Markenartikel werden nur dann von uns vertrieben, wenn die Hersteller die Einhaltung der strengen Qualitätsstandards der Fielmann-Gruppe zusichern. Die hohen Maßstäbe, die wir in unserer eigenen Produktion umsetzen, gelten auch für die Zulieferer, Partner und Hersteller, mit denen wir zusammenarbeiten.

Unser Geschäftsumfeld hat sich in den vergangenen Jahren verändert. Neue gesetzliche Anforderungen, wie das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, sind am 1. Januar 2023 in Kraft getreten. Für große Unternehmen wie die Fielmann-Gruppe bringt es viele neue Berichtspflichten mit sich.

Seit mehr als einem Jahr arbeitet ein bereichsübergreifendes Team daran, dass die Fielmann-Gruppe die neuen gesetzlichen Anforderungen an das genannte Gesetz einhält. Dieses Team hat bereits verschiedene Maßnahmen eingeleitet, darunter die Durchführung einer Risikoanalyse zur Überwachung von Menschenrechts- und Umweltrisiken in der Lieferkette, die Anpassung des geltenden Verhaltenskodexes und die Einrichtung eines Beschwerdeverfahrens.

GRI 2-23 GRI 3-3

### Ziele

Der Code of Conduct für unsere Lieferanten enthält einen Katalog von Grundwerten, die nachhaltiges und ethisches Verhalten in der gesamten Lieferkette der Fielmann-Gruppe sichern. Jeglicher Verstoß gegen die Grundsätze und Anforderungen des Code of Conduct wird von uns als wesentliche Beeinträchtigung des Vertragsverhältnisses betrachtet.

Bei Verdacht der Nichteinhaltung der beschriebenen Grundsätze und Anforderungen des Code of Conduct für Lieferanten behält die Fielmann Group AG sich vor, Auskunft über den entsprechenden Sachverhalt zu verlangen. Bei einem Verstoß steht der Fielmann Group AG das Recht zu, einzelne oder sämtliche Vertragsbeziehungen mit Lieferanten, die den Code of Conduct nachweislich nicht erfüllen oder dagegen verstoßen, außerordentlich fristlos zu kündigen.

**Überprüfung der Lieferanten.** Wir setzen uns das Ziel, Brillenfassungen, Brillengläser, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Hörsysteme ausschließlich von Lieferanten zu vertreiben, die im Rahmen des Code of Conduct die Fielmann-Maßstäbe hinsichtlich Sozialverträglichkeit, Arbeitsbedingungen sowie Umweltschutz einhalten (Zielwert: 100 Prozent).

GRI 2-23 GRI 3-3



### **Konzepte, Steuerung und Maßnahmen**

Überall dort, wo wir wesentliche Produkte von Dritten beziehen, übertragen wir die Maßstäbe unserer Verantwortung gegenüber Gesellschaft, Umwelt sowie Mitarbeitern auch auf unsere Lieferanten. Es ist uns wichtig, dass unsere Partner dieselben ökologischen und sozialen Standards erfüllen, an denen wir uns messen lassen. Wir wollen unseren Kunden nur solche Produkte anbieten, die qualitativ einwandfrei sind, sowie unter Einhaltung sozialer und ökologischer Standards hergestellt werden. Wir arbeiten deshalb grundsätzlich nur mit renommierten, verlässlichen Partnern zusammen, setzen auf langjährige und vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen. Die ethischen Grundsätze potenzieller Geschäftspartner sowie die Einhaltung dieser sind für uns ein zentrales Entscheidungskriterium bei der Auswahl neuer Lieferanten. Lieferanten der Fielmann-Gruppe verpflichten sich mit Aufnahme der Geschäftsbeziehung, unseren Code of Conduct für Lieferanten nicht nur in ihren Betrieben einzuhalten, sondern auch bei ihren Unterauftragnehmern sicherzustellen. Der jeweilige unterzeichnete Code of Conduct ermöglicht es der Fielmann-Gruppe, jederzeit die Einhaltung der Standards bei unseren Handels- und Geschäftspartnern zu prüfen. Durch zusätzliche Besuche der Lieferanten und Produktionsstätten verschaffen wir uns zudem einen eigenen Eindruck von den Rahmenbedingungen.

GRI 2-23 GRI 3-3

### **Ergebnisse im Berichtsjahr**

Die Zusammenarbeit mit langjährigen und verlässlichen Partnern in vertrauensvollen Geschäftsbeziehungen hat sich auch im Berichtszeitraum erneut bewährt.

**Überprüfung der Lieferanten.** 100 Prozent aller bestehenden und neuen Lieferanten für Brillenfassungen, Brillengläser, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Hörsysteme (bezogen auf das Einkaufsvolumen) haben sich im Berichtszeitraum auf den Code of Conduct verpflichtet.

GRI 414-1



## Verantwortung für unsere Umwelt

### **Ressourcen schonen durch Recycling**

Im Sinne des Umweltschutzes legt die Fielmann-Gruppe großen Wert darauf, Ressourcen zu schonen und die Produktion nachhaltiger zu gestalten. Dabei testen wir fortwährend neue Wege: Seit 2022 vertreiben wir eine eigene Kollektion nachhaltiger Brillenfassungen mit recyceltem Acetat sowie eine weitere nachhaltige Kollektion mit biobasiertem Acetat. Um unseren Weg zu mehr Nachhaltigkeit zu dokumentieren, setzen wir auf den ISCC PLUS-Standard (International Sustainability and Carbon Certification). Über das ISCC PLUS-Logo auf unseren Produkten bescheinigen wir den Anteil der recycelten Rohstoffe entlang der gesamten Lieferkette und bestätigen damit die Nachhaltigkeit der Modelle aus unserer „Sustainable Collection“. 2023 hat Fielmann 14 weitere Modelle mit Anteilen aus recyceltem Acetat eingeführt – das entspricht einer Steigerung von 15 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Fielmann arbeitet kontinuierlich daran, den Anteil nachhaltiger Rohstoffe in der Fielmann-Kollektion noch weiter zu erhöhen und auch im Jahr 2024 weitere Modelle aus recyceltem Acetat anzubieten.

### **Energie sparen und Emissionen senken**

Als international tätiges Unternehmen verpflichten wir uns, unseren Teil zur systematischen Reduzierung der klimaschädlichen Emissionen beizutragen. Mit unserer stetig wachsenden Datenbasis und weiterentwickelter Technologie werden wir die Emissionen in den nächsten Jahren kontinuierlich reduzieren, ganz gleich, ob es um den Betrieb der Niederlassungen, unserer Produktions- und Logistikzentren, der Fielmann Akademie Schloss Plön oder der Zentralstandorte geht. Das Thema Energieeffizienz und Umweltschutz ist bei der Fielmann-Gruppe strategisch fest verankert und organisatorisch klar zugeordnet. Der Vorstand hat qualitative Ziele zu Energieeffizienz und Emissionsreduzierung festgelegt, die quantitativen Ziele werden im jährlichen Planungsprozess aktualisiert.

### **Umfeld und Anforderungen**

Eine hochwertige Beleuchtung und ausreichende Klimatisierung sind für unsere Kunden und Mitarbeiter in unseren Niederlassungen wichtig. Gleichzeitig wirken sich diese beiden Faktoren jedoch erheblich auf unseren Energieverbrauch und die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus. Für den Betrieb der Fielmann Akademie Schloss Plön, der Produktions- und Logistikzentren und der Zentralstandorte wenden wir signifikant Energie auf. Darüber hinaus trägt der Unternehmensfuhrpark zu den CO<sub>2</sub>-Emissionen bei.

Für einen großen Teil der angemieteten Verkaufsflächen, beispielsweise in Einkaufszentren, erfolgt die Wärmeversorgung über den Vermieter. In diesen Fällen können wir den Energieträgermix kaum beeinflussen. Die Zahl der Zentren und Gebäude, in denen eine Zertifizierung die Einhaltung besonderer Umweltstandards regelt, steigt jedoch kontinuierlich. Dazu gehören beispielsweise eine bedarfsoptimierte Beleuchtung oder besonders effiziente Kühlsysteme, die zur Reduzierung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und zur Senkung der Energiekosten beitragen. So ist eine größere Zahl der Shopping-Center, in denen sich Fielmann-Niederlassungen befinden, zwischenzeitlich zertifiziert, dies in Deutschland

überwiegend nach Standards der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB). Auch unsere Unternehmenszentrale in Hamburg wird 2025 in ein DGNB-zertifiziertes Gebäude umziehen. Zudem befindet sich eine unserer Luxemburger Niederlassungen im ersten Einkaufszentrum des Landes, das mit dem Nachhaltigkeitszertifikat „BREEAM Excellent“ ausgezeichnet wurde und drei unserer Niederlassungen in Spanien sind in BREEAM-zertifizierten Einkaufszentren angesiedelt. In vielen anderen Gebäuden liegen in der Regel vor allem für die Beheizung der Flächen nur unvollständige Informationen vor. Daher beziehen sich die nachfolgenden Angaben im Wesentlichen auf die Standorte von Fielmann mit eigenen Strom- und Gasverträgen. Im Geschäftsjahr 2023 waren dies in Deutschland bei Strom 614 Standorte (Vorjahr: 615) und bei Gas 147 (Vorjahr: 127). Für diese Standorte können wir Kenngrößen ermitteln und Maßnahmen realisieren. Für die übrigen haben wir Systeme geschaffen, um Daten aus Heizkostenabrechnungen zu erfassen. Hiermit können wir, wenn vorliegend, Abrechnungen standortübergreifend vergleichen und Vermieter auf Optimierungspotenziale aufmerksam machen. Einzelabgleiche und Plausibilitätsprüfungen von Abrechnungen hinsichtlich der Verbräuche sind bereits Standard.

GRI 3-3

### Ziele

Es ist unser Anspruch, den Energieverbrauch und die Emissionen pro m<sup>2</sup> auf unseren Niederlassungs-, Zentral- und Produktionsflächen nachhaltig zu verringern. Unsere bereits installierten kontinuierlichen Energiemessungen helfen uns dabei, dieses Ziel zu erreichen.

**Energieverbrauch pro m<sup>2</sup>.** Unser Ziel ist es, den Energieverbrauch pro m<sup>2</sup> stetig zu verringern. Für die kommenden Jahre haben wir verschiedene Initiativen geplant, um unsere Energieeffizienz noch weiter zu verbessern. Für 2024 haben wir uns das Ziel gesetzt, unseren gesamten Energieverbrauch um 3 Prozent zu senken. Um dies zu erreichen, haben wir alle wirtschaftlich sinnvollen Umstellungen durchgeführt. Ziel ist es, die verbliebenen Niederlassungen bis 2025 umzubauen und in diesem Zuge auf LED-Leuchten umzustellen.

**Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen pro m<sup>2</sup>.** Wir setzen uns das Ziel, den – durch die Geschäftstätigkeit bedingten – Ausstoß klimaschädlicher CO<sub>2</sub>-Emissionen zu reduzieren und bis 2040 CO<sub>2</sub>-Neutralität zu erreichen. Mit unserer stetig wachsenden Datenbasis und weiterentwickelten Technologie werden wir dieses Ziel in den nächsten Jahren überprüfen, streben an, zu einem früheren Zeitpunkt die Klimaneutralität zu erreichen.

Wir verfolgen weiterhin das Ziel, das Portfolio der eingesetzten Kältemittel zu einem neuen und damit emissionsärmeren Kältemittelmix zu entwickeln. Auch hier gilt zunächst, die Datenbasis für eine detaillierte und nach Prioritäten gestaffelte Umsetzung zu schaffen.

GRI 3-3

### Konzepte, Steuerung und Maßnahmen

Im Sinne des Umwelt- und Klimaschutzes ist es uns ein wichtiges Anliegen, den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes zu betrachten, das wir erwerben, bauen oder kernsanieren. Eine Nachhaltigkeitsbetrachtung des gesamten Immobilienbestands der Fielmann Group AG ist aus energetischen Gesichtspunkten kaum möglich: Der Großteil der Objekte sind Altbauten in komplexer Bebauungsstruktur mit oftmals historischer Bausubstanz, die unter Denkmalschutz-Maßgaben erworben wurden. Jedoch arbeiten wir bei jedem

Immobilienkauf mit internen und externen Fachleuten zusammen, um die energetische Gebäudequalität zu erhalten oder zu verbessern – möglichst schon vor dem Erwerb, spätestens jedoch in den technischen Bauphasen. Wir tragen für eine genaue Gebäudedokumentation Sorge, um die Immobilie während der Nutzungsphase nachhaltig bewirtschaften zu können. Die einschlägigen baurechtlichen Vorgaben aus der Energieeinsparverordnung oder dem Energieeinsparungsgesetz werden in technischer Hinsicht, soweit möglich, umgesetzt. Leider ist nicht bei allen Gebäuden eine hundertprozentige Optimierung möglich. Im Rahmen einer Kosten-Nutzen-Abwägung wollen wir jedoch den bestmöglichen Gebäudezustand erreichen.

Das bereichsübergreifende Energie- und Umweltteam hat auch 2023 auf Basis der Energieaudits der vergangenen Jahre den Maßnahmenkatalog weiterentwickelt und erforderliche Prozessänderungen definiert. Das Team berichtet einmal pro Quartal an den Vorstand. Sofern Maßnahmen geeignet erscheinen, werden diese vom Vorstand freigegeben und umgesetzt. Dem Vorstand obliegt die Verantwortung für die Strategie zur Energieeffizienz und Emissionsbegrenzung. 2023 bescheinigte das Energieaudit dem Zentralstandort, der Fielmann Akademie Schloss Plön und dem Produktionsstandort in Rathenow eine gute und strukturierte Umsetzung der Energiesparmaßnahmen.

Wir haben ein umfassendes Erhebungs- und Berichtswesen für Energieeffizienz und Emissionen implementiert. Im Rahmen eines systematisierten Vorgehens werden alle im Zugriff befindlichen Verbrauchsdaten vollständig erfasst.

Der Verbrauch von Energie mit eigenen Strom- und Gasverträgen wird durch den zentralen Energieeinkauf für die Länder Deutschland, Österreich und Schweiz bereits auf Zählerebene in einem umfangreichen Berichtswesen erfasst und dokumentiert.

**Maßnahmen für einen effizienteren Energieverbrauch.** Wir haben im Energieaudit 2023 Maßnahmen definiert, um die Energieeffizienz der Fielmann Group AG weiter zu verbessern. Dazu gehören unter anderem die Prüfung und Senkung der Grundlast (durchschnittliche Belastung des Stromnetzes) sowie die kontinuierliche Sensibilisierung der Mitarbeiter zum energieeffizienten Verhalten. Eine Schlüsselrolle kommt dabei dem Zentralbereich Bauwesen zu, der die Instandhaltung, bautechnische Reparaturen und die Beseitigung von Baumängeln in den Niederlassungen verantwortet. Die administrative Abwicklung und die Ausführung der Arbeiten folgen einheitlichen Standards.

Um den Energieverbrauch nachhaltig zu senken, setzen wir bereits seit Jahren auf energieeffiziente LED-Leuchten. Durch die Umrüstung von konventionellen Leuchtmitteln auf LED lässt sich der Stromverbrauch pro m<sup>2</sup> deutlich reduzieren. Allein diese Maßnahme senkt den Gesamtstromverbrauch pro m<sup>2</sup> in den Niederlassungen oftmals um mehr als 40 Prozent. Mit den Lieferanten unserer Leuchten arbeiten wir kontinuierlich daran, die effizienteste LED-Technik einzusetzen. In diesem Zuge haben wir erreicht, den Energieverbrauch unserer Warenpräsentation bei gleichbleibender Qualität der Beleuchtung um 25 Prozent zu reduzieren.

Bei technischen Problemen, die sich auch auf den Energieverbrauch der Niederlassung auswirken, werden die Meldungen systematisch erfasst und bis zur Lösung zentral bearbeitet. Auch in unserem eigenen Immobilienbestand stellen wir seit Jahren alle Beleuchtungsanlagen, für die wir verantwortlich sind, sukzessive auf energiesparende LED-Beleuchtung um. Dazu zählen in der Regel die allgemeinen Bereiche, Außenbeleuchtung, Treppenhäuser, Keller, Technikbereiche und Garagen.

Neben der Beleuchtung sind Klimaanlage wesentlicher Treiber des Energieverbrauchs. Wir nutzen darum Umbauten, Umzüge und die Eröffnungen neuer Niederlassungen, um höchsteffiziente Klimälüftungsanlagen zu verbauen.

Erste Dachflächen zur Installation von Photovoltaikanlagen auf den Gebäuden unserer Niederlassungen sind bereits identifiziert und entsprechende Module beauftragt.

An unserem Produktionsstandort in Rathenow musste die geplante Errichtung der Photovoltaikanlage mit einer Nennleistung von 912 kWp verschoben werden, da zur Leistungsaufnahme in das öffentliche Netz eine neue Mittelspannungsanlage erforderlich wurde. Die voraussichtliche Inbetriebnahme erfolgt 2025.

Durch eine Wärmerückgewinnungsanlage an den Druckluftkompressoren nutzen wir seit dem Berichtsjahr Abwärme für die Gebäudeheizung und die Warmwasserbereitung. Durch die Maßnahme reduzieren wir unseren Gasverbrauch jährlich um circa 200.000 kWh.

Die Erneuerung von Kälteanlagen für die Prozesskälte führte dazu, dass wir durch die Nutzung von "freier Kühlung" deutlich Energie einsparen. Auch der Prozess zur vollständigen Umstellung auf LED-Leuchten geht kontinuierlich weiter.

**Verbesserung der CO<sub>2</sub>-Bilanz.** Die angeführten Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz tragen mittelbar deutlich zur Emissionsreduzierung der Fielmann-Gruppe bei. Zusätzlich setzen wir beispielsweise in der Fielmann Akademie Schloss Plön ein Blockheizwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung ein. Dieses ressourceneffiziente Kraftwerk produziert bis zu 42 Prozent des täglichen Strombedarfs im Schloss, bei gleichzeitiger Deckung des Wärmebedarfs.

Seit 2021 nehmen wir am Bewertungsverfahren des CDP (ehemals Carbon Disclosure Project) teil, einer internationalen gemeinnützigen Organisation, die Unternehmen und Städte dabei unterstützt, ihre Umweltauswirkungen offenzulegen. Dazu gehört, Informationen für eine betriebliche Umweltbilanz zu erfassen. Dadurch bekommen wir einen besseren Einblick, wo unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen hauptsächlich anfallen. 2024 werden wir im Rahmen der Umsetzung der Corporate Sustainability Directive (CSRD) einen umfassenden CO<sub>2</sub>-Fußabdruck ermitteln und aus den Ergebnissen entsprechende Maßnahmen zur weiteren CO<sub>2</sub>-Reduzierung ableiten.

Zudem fördern wir in Deutschland die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), da er den CO<sub>2</sub>-Ausstoß im Vergleich zur Nutzung des privaten Pkw gemäß einer Studie des Heidelberger IFEU-Instituts um 73 Prozent reduzieren kann. Seit Mai 2023 bieten wir unseren Mitarbeitern anstatt der sogenannten Jobtickets das Deutschlandticket zu vergünstigten Konditionen an. Mit diesem Ticket können sie den ÖPNV bundesweit frei nutzen. Damit leisten wir einen Beitrag zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen, des Feinstaubs und des Straßenverkehrs in belasteten Regionen. Im Geschäftsjahr 2023 nutzten 4.509 Mitarbeiter (Vorjahr: 2.516) dieses Angebot. Im Rahmen des Geschäftskundenprogramms bahn.business legten Fielmann-Mitarbeiter im Berichtsjahr insgesamt 6.892.842 Personenkilometer im DB-Fernverkehr CO<sub>2</sub>-neutral zurück (Vorjahr: 7.606.435). Seit 2018 bieten wir unseren Mitarbeitern außerdem vergünstigte Konditionen für ein Firmenrad-Leasing. Im Geschäftsjahr 2023 nutzten 1.360 Mitarbeiter dieses Angebot (Vorjahr: 1.507). Parallel werden die mehr als 300 Fahrzeuge unseres Unternehmensfuhrparks sukzessive durch energieeffizientere Modelle ausgetauscht.

An unserem größten Produktions- und Logistikstandort in Rathenow haben wir ein grünes Logistikkonzept entwickelt, das darauf abzielt, den Warenverkehr durch Konsolidierung deutlich zu reduzieren. Durch die dynamische Tourenplanung wird die Effizienz weiter gesteigert. Darüber hinaus prüfen wir kontinuierlich neue Technologien, um unsere Prozesse zu optimieren, wie zum Beispiel die beleglose Kommissionierung zur Einsparung von Papier. Für den Versand verwenden wir nur Kartonagen mit einem hohen Recyclinganteil, die über das RESY-System stofflich wiederverwertet werden. Unsere B2C-Kartonfamilie wird mittlerweile aus FSC-zertifizierten Recyclingkartonagen gefertigt - parallel prüfen und testen wir weiterhin den Einsatz von Mehrwegverpackungen im B2B-Verkehr. Darüber hinaus versuchen wir, Kunststoffe zu vermeiden oder durch alternative Materialien zu ersetzen. Zusätzlich werden seit August 2023 die Demolinsen, die die unverglasten Fassungen stützen, in unserer zentralen Brillenfertigung in Rathenow gesammelt und durch ein zertifiziertes Entsorgungsunternehmen abgeholt und recycelt. Außerdem konnten wir CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen, indem wir Altplastik und -papier dem Recyclingprozess zuführten. Seit 2017 arbeitet die Fielmann Group AG außerdem erfolgreich mit dem gemeinnützigen IT-Unternehmen AfB (Arbeit für Menschen mit Behinderung) zusammen. Menschen mit Einschränkungen bereiten gebrauchte und ausgemusterte IT-Hardware auf, die in den Verwendungskreislauf zurückgeführt werden. Durch die Verlängerung der Lebensdauer der Geräte konnten in den letzten Jahren insgesamt mehr als 1.000 t CO<sub>2</sub> eingespart werden. Die bereits mehr als 1,7 Millionen von Fielmann gepflanzten Bäume und Sträucher speichern CO<sub>2</sub> langfristig und nachhaltig. Wir werden auch in Zukunft für jeden Mitarbeiter jedes Jahr einen Baum pflanzen.

GRI 3-3

### Ergebnisse im Berichtsjahr

Durch die Strategie zu Energieeffizienz und Emissionsreduzierung, die organisatorische Verankerung in Form des Energieteams und den Maßnahmenkatalog hat der Vorstand geeignete Vorkehrungen getroffen, um die Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz von Fielmann nachhaltig zu verbessern.

**Energieverbrauch pro m<sup>2</sup>.** 2023 hat die Fielmann-Gruppe 70 Niederlassungen auf LED-Beleuchtung umgestellt. Im Durchschnitt führt dies zu einer Energieeinsparung von rund 40 Prozent pro Niederlassung. Zusätzlich haben wir im Zuge von Baumaßnahmen 59 Niederlassungen auf LED-Beleuchtung umgestellt und dort gleichzeitig effizientere Klima- und Lüftungsanlagen eingesetzt.

**Bezogener Strommix 2023.** In Deutschland, Österreich, Luxemburg, der Schweiz, Italien und Niederlande beziehen wir zertifizierten Ökostrom.

Der Energieverbrauch der Fielmann Group AG in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Spanien aufgeschlüsselt nach den wesentlichen Verbrauchsträgern:

## Verbrauch von Strom

in kWh

	2023	2022
<b>Niederlassungen<sup>6</sup></b>		
Stromverbrauch	32.694.686	34.043.021
Stromverbrauch pro m <sup>2</sup>	148	160
<b>Fielmann Akademie Schloss Plön und Zentralen</b>		
Stromverbrauch	1.722.320	2.132.333
Stromverbrauch pro m <sup>2</sup>	36	45
<b>Produktions- und Logistikzentrum</b>		
Stromverbrauch	6.390.600	6.781.597
Stromverbrauch pro m <sup>2</sup>	225	239

## Verbrauch von Gas

in kWh

	2023	2022
<b>Niederlassungen</b>		
Gasverbrauch	3.350.771	4.820.059
Gasverbrauch pro m <sup>2</sup>	90	114
<b>Fielmann Akademie Schloss Plön und Zentralen</b>		
Gasverbrauch	2.024.013	1.929.504
Gasverbrauch pro m <sup>2</sup>	233	222
<b>Produktions- und Logistikzentrum</b>		
Gasverbrauch	2.529.188	2.778.379
Gasverbrauch pro m <sup>2</sup>	89	98

GRI 302-1

Obwohl die Fielmann-Gruppe 2023 gewachsen ist, konnten wir unseren Stromverbrauch im Vergleich zum Vorjahr insgesamt um 5,6 Prozent senken. Vor allem der Einsatz von LED-Lichttechnik sowie moderner Klima- und Lüftungsanlagen führt zu diesen Einsparungen. In der Zentrale in Hamburg haben wir den Stromverbrauch durch die Abschaltung lokaler Server um rund 19 Prozent gesenkt.

Seit Dezember 2017 setzt Fielmann auf die Schlüsseltechnologie Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) in Form von Blockheizkraftwerken (BHKW). Diese arbeiten besonders ressourcenschonend und CO<sub>2</sub>-arm, da sie gleichzeitig Wärme und Strom produzieren.

<sup>6</sup> Stromverbrauch: Inklusive Flächen, die innerhalb der Berichtszeitraumes renoviert wurden.

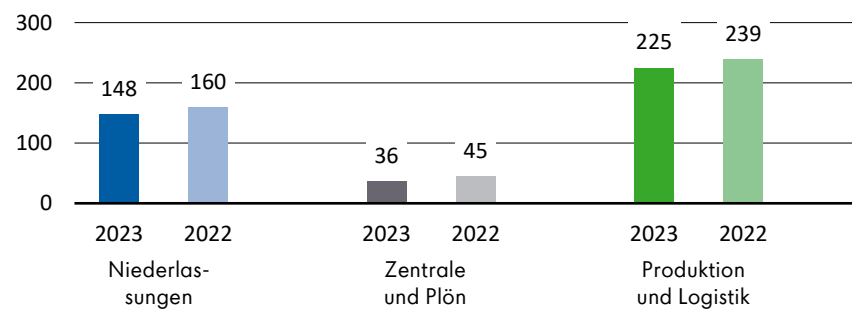
Stromverbrauch pro m<sup>2</sup>: Bereinigt um Flächen, in denen der Stromverbrauch zum Beispiel aufgrund von Umbauten nicht ganzjährig erfasst wurde.



Durch die Kopplung von Wärme- und Stromproduktion nutzen wir das als Brennstoff eingesetzte Erdgas deutlich sparsamer und effizienter als bei getrennter Erzeugung. Zudem werden die erzeugte Wärme und der Strom unmittelbar vor Ort genutzt, lange und verlustreiche Transporte entfallen. Durch den Einsatz von BHKWs werden insofern Primärenergieeinsparungen realisiert, die mittelbar eine Verringerung von CO<sub>2</sub>- und Schadstoffemissionen gegenüber anderen modernen Kraftwerkstypen nach sich ziehen.

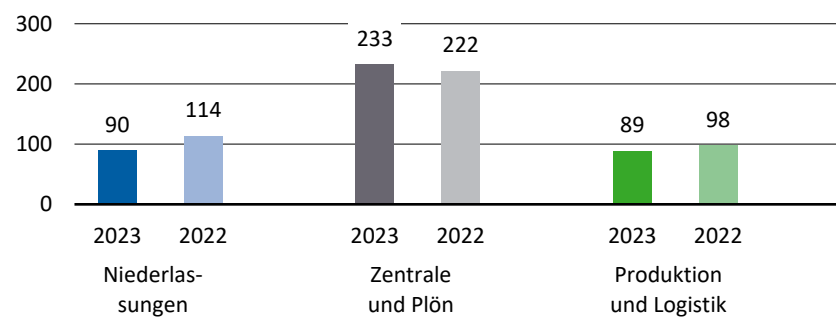
### Verbrauch von Strom

in kWh/m<sup>2</sup>



### Verbrauch von Gas

in kWh/m<sup>2</sup>



**Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen pro m<sup>2</sup>.** Wir beziehen in den hier berichteten Ländern zertifizierten Ökostrom und verursachen aus diesem Grund keine CO<sub>2</sub>-Emissionen bei der Stromnutzung.

Die Definition von Treibhausgasemissionen folgt in der Praxis unterschiedlichen Verfahren. Wir folgen bei unserer Definition dem sogenannten Greenhouse Gas Protocol Standard (GHG-Protokoll). Es wurde vom World Resources Institute (WRI) und vom World Business Council for Sustainable Development (WBCSD) entwickelt.

Das GHG-Protokoll enthält eine Klassifizierung von Emissionen. Es werden Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen unterschieden. Scope-1 umfasst die durch das Unternehmen selbst erzeugten Emissionen. Wir haben uns deshalb entschieden, die CO<sub>2</sub>-Emissionen nach diesem etablierten Scope-1-Verfahren zu erfassen.

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Scope-1-CO<sub>2</sub>-Emissionen dargestellt. Um neben Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) auch andere klimaschädigende Treibhausgase zu berücksichtigen, erfolgt die Darstellung in der Einheit Kohlendioxid-Äquivalent (CO<sub>2</sub>e).<sup>7</sup>

### Scope-1-CO<sub>2</sub>-Emissionen

Emissionsquelle	2023		2022	
	CO <sub>2</sub> e / t	Anteil	CO <sub>2</sub> e / t	Anteil
Stationäre Verbrennung	1.105	46 %	1.267	49 %
Unternehmensfuhrpark	1.297	54 %	1.296	51 %
Gesamt	2.402	100 %	2.563	100 %

Als Konsolidierungsansatz für die Treibhausgasemissionen aus Scope-1 nutzen wir den Ansatz der operativen Kontrolle. Die stationäre Verbrennung umfasst alle Standorte mit eigenem Gasbezug, Vermieterabrechnungen sind nicht berücksichtigt. Die Fuhrparkdaten wurden auf der Grundlage der vorliegenden Tankkartenabrechnungen ermittelt. Seit 2020 liegt der absolute CO<sub>2</sub>-Ausstoß unseres Fuhrparks um 30 Prozent unter denen der Vorjahre.

Unser Fokus liegt auf einer möglichst nachhaltigen Reduzierung des Energieverbrauchs und der Emissionen. Dies erfolgt auch unter Berücksichtigung der bei Umbauten und Umrüstungen entstehenden technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten.

GRI 305-1

<sup>7</sup> Neben CO<sub>2</sub> wirken beispielsweise auch Methan oder Lachgas als Treibhausgase. Um die unterschiedlichen Treibhausgase vergleichen zu können, wird jedes Treibhausgas hinsichtlich seiner Wirkung auf Kohlendioxid umgerechnet. 1 kg Methan entspricht zum Beispiel 21 Kilogramm CO<sub>2</sub>e.



# Anhang

## EU-Taxonomie

### Hintergrundinformationen und Berichtspflichten

Im März 2018 hat die Europäische Kommission den Aktionsplan für nachhaltiges Finanzwesen verabschiedet. Eines der Ziele dieses Aktionsplans ist die „Neuorientierung von Kapitalflüssen hin zu nachhaltigen Investitionen, um ein nachhaltiges und integratives Wachstum zu schaffen.“<sup>8</sup> Die EU-Taxonomie-Verordnung,<sup>9</sup> die zur Verwirklichung der Ziele beitragen soll, wurde am 22. Juni 2020 im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht. In Kraft getreten ist sie im Juli 2020, um ein Klassifikationssystem für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten einzuführen. In diesem Rahmen gibt die Taxonomie-Verordnung sechs Umweltziele vor:

1. Klimaschutz
2. Anpassung an den Klimawandel
3. nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
4. Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
5. Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
6. Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Damit die ökologische Nachhaltigkeit einer Wirtschaftstätigkeit gemäß der EU-Taxonomie-Verordnung bestimmt werden kann, erlässt die Europäische Kommission delegierte Rechtsakte, die technische Bewertungskriterien umfassen. Der delegierte Rechtsakt zur Klimataxonomie<sup>10</sup> samt seinen Anhängen legt die technischen Bewertungskriterien für die ersten beiden Umweltziele, den Klimaschutz (Anhang I) und die Anpassung an den Klimawandel (Anhang II), fest. Der delegierte Rechtsakt im Umweltbereich<sup>11</sup> enthält die technischen Bewertungskriterien für die letzten vier Umweltziele zur nachhaltigen Nutzung und zum Schutz von Wasser- und Meeresressourcen (Anhang I), zum Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft (Anhang II), zur Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung (Anhang III) sowie zum Schutz und zur Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme (Anhang IV).

Eine Wirtschaftstätigkeit, die in Anhang I oder Anhang II des delegierten Rechtsaktes zum Klima oder in den Anhängen I bis IV des delegierten Rechtsaktes im Umweltbereich beschrieben wird, gilt als taxonomiefähig; unabhängig davon, ob diese Wirtschaftstätigkeit eines der technischen Bewertungskriterien erfüllt.<sup>12</sup> Darüber hinaus wird eine Wirtschaftstätigkeit als ökologisch nachhaltig oder taxonomiekonform eingestuft, wenn sie die folgenden Anforderungen von Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung erfüllt:

- Sie leistet einen wesentlichen Beitrag zur Verwirklichung eines oder mehrerer der Umweltziele, indem die entsprechenden technischen Bewertungskriterien eingehalten werden.
- Sie führt zu keiner erheblichen Beeinträchtigung der Umweltziele, indem die entsprechenden technischen Bewertungskriterien eingehalten werden.
- Sie wird unter Einhaltung des Mindestschutzes ausgeübt, bei dem es sich um Verfahren handelt, die sicherstellen sollen, dass

<sup>8</sup> Europäische Kommission (2018), Aktionsplan: Finanzierung nachhaltigen Wachstums, S. 2.

<sup>9</sup> Verordnung (EU) 2020/852.

<sup>10</sup> DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2023/2485 der Kommission vom 27. Juni 2023 zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/2139 des Europäischen Parlaments und des Rates.

<sup>11</sup> DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2023/2486 der Kommission vom 27. Juni 2023 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates

<sup>12</sup> Artikel 1 der DELEGIERTEN VERORDNUNG (EU) 2021/2178 vom 6.7.2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates.

- die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und
- die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte,
- die acht Kernübereinkommen, die in der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit festgelegt sind, und
- die Internationale Charta der Menschenrechte befolgt werden.

Gemäß Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung müssen Unternehmen, die der Veröffentlichungspflicht nichtfinanzieller Angaben unterliegen, diese nichtfinanzielle Erklärung mit den folgenden Informationen versehen:

- dem Anteil ihrer Umsatzerlöse, der mit Produkten oder Dienstleistungen erzielt wird, die mit ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten verbunden sind und
- dem jeweiligen Anteil der Investitionsausgaben (CapEx)
- und der Betriebsausgaben (OpEx), die im Zusammenhang mit Vermögensgegenständen oder Prozessen stehen, die mit ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten verbunden sind.

Der delegierte Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung<sup>13</sup> geht näher auf den Inhalt und die Darstellung der zu veröffentlichenden Informationen im Hinblick auf die ersten drei KPIs (Umsatzerlöse, CapEx und OpEx) ein. Die derzeitige Berichtspflicht betrifft alle sechs Umweltziele des delegierten Rechtsaktes zum Klima und des delegierten Rechtsaktes im Umweltbereich. Für das Geschäftsjahr 2021 berichtete die Fielmann-Gruppe den Anteil der taxonomiefähigen und nicht taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten bei Gesamtumsatz, CapEx und OpEx, ergänzt um qualitative Informationen. Veröffentlichungen zur Taxonomiekonformität sind seit dem Geschäftsjahr 2022 erforderlich. Die Veröffentlichung von Vergleichszahlen ist ab dem Geschäftsjahr 2023 für taxonomiekonforme Wirtschaftsaktivitäten obligatorisch.

### **Ermittlung von taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten**

Fielmann hat seine Geschäftsaktivitäten einer detaillierten Analyse unterzogen, um die Wirtschaftsaktivitäten zu ermitteln, die auf der Grundlage von Anhang I und Anhang II des delegierten Rechtsaktes zum Klima sowie den Anhängen I bis IV des delegierten Rechtsaktes im Umweltbereich taxonomiefähig sind. Die Geschäftstätigkeiten der Fielmann-Gruppe umfassen primär die Herstellung und den Verkauf von Sehhilfen und sonstigen augenoptischen Produkten sowie Dienstleistungen und Produkte der Hörakustik. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt fallen diese Geschäftstätigkeiten weder unter Anhang I oder Anhang II des delegierten Rechtsaktes zum Klima noch unter die Anhänge I bis IV des delegierten Rechtsaktes im Umweltbereich. Sie sind daher nicht taxonomiefähig. Demzufolge sind unsere primären Geschäftstätigkeiten nicht als signifikante Quellen von Treibhausgasemissionen zu bewerten.

### **Anteil der KPIs, die im Zusammenhang mit ökologisch nachhaltigen Wirtschaftsaktivitäten stehen**

#### **Umsatz (Umsatzerlöse)**

Anteil des taxonomiefähigen Umsatzes:

$$\frac{\text{Taxonomiefähiger Umsatz}}{\text{Gesamtumsatz}}$$

<sup>13</sup> DELEGIERTE VERORDNUNG (EU) 2021/2178 der Kommission vom 6.7.2021 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2020/852 des Europäischen Parlaments und des Rates.

Gemäß dem delegierten Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung wird der taxonomiefähige Umsatz (im Zähler angegeben) von den Waren oder Dienstleistungen abgeleitet, die mit taxonomiefähigen Wirtschaftstätigkeiten verbunden sind.

Der Gesamtumsatz (im Nenner angegeben) entspricht dem Konzern-Nettoumsatz gemäß IFRS 15. Dabei handelt es sich um Konzernumsatz in Höhe von 1.971,4 Millionen € in unserer Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und die sonstigen Erträge in unserem Geschäftsbericht 2023. Einzelheiten zur Umsatzrealisierung sind in den wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden in unserem Geschäftsbericht dargestellt.

Wie im vorherigen Abschnitt „Ermittlung von taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten“ beschrieben, haben wir keine taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten ermittelt. Unser Anteil der taxonomiefähigen Umsatzerlöse am Gesamtumsatz für das Geschäftsjahr 2023 entspricht damit 0 Prozent.

### Investitionsausgaben (CapEx)

$$\text{Anteil der taxonomiefähigen CapEx:} \quad \frac{\text{Taxonomiefähige CapEx}}{\text{Gesamte CapEx}}$$

Gemäß dem delegierten Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung werden taxonomiekonforme CapEx (Zähler) wie folgt bestimmt:

- a) CapEx, die im Zusammenhang mit Vermögensgegenständen oder Prozessen stehen, die mit taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten verbunden sind.
- b) CapEx im Rahmen eines Plans zur Ausweitung von taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten oder im Rahmen eines Plans zur Umwandlung taxonomiefähiger in taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten („CapEx-Plan“).
- c) CapEx, die sich auf den Erwerb von Produktion aus taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten und einzelnen Maßnahmen beziehen, durch die die Zieltätigkeiten kohlenstoffarm ausgeführt werden oder der Ausstoß von Treibhausgasen gesenkt wird.

Auf Grundlage der Berichterstattung 2023 setzt sich der Zähler aus taxonomiefähigen CapEx zusammen.

Da wir im Abschnitt „Ermittlung von taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten“ keine taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten ermitteln konnten, entfällt für uns die Kategorie a) CapEx. Darüber hinaus gibt es bei Fielmann derzeit keine Pläne, taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten auszuweiten oder taxonomiefähige Wirtschaftstätigkeiten taxonomiekonform zu machen.

Investitionen in unsere augenoptischen Geräte fallen weder unter Anhang I oder Anhang II des delegierten Rechtsaktes zum Klima noch unter die Anhänge I bis IV des delegierten Rechtsaktes im Umweltbereich und sind damit ebenfalls nicht taxonomiefähig.

Unsere taxonomiefähigen CapEx der Kategorie c) beziehen sich auf die Wirtschaftstätigkeiten

- „6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogistik“
  - die Anschaffung oder das Leasen von E-Bikes für Mitarbeiter.
- „6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen“ umfassen
  - die Anschaffung von Firmenwagen für Mitarbeiter.
- „7.2 Renovierung bestehender Gebäude“
  - Malerarbeiten,
  - Trockenbau

- Tischlerarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Rückbau und Austausch von Lüftungsanlagen
- „7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten“ umfassen
  - der Austausch von Fenstern durch neue Fenster,
  - die Installation von Lichtquellen sowie
  - die Installation von HLK-Anlagen (Heizung, Lüftung, Klima).
- „7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden (und auf zu Gebäuden gehörenden Parkplätzen)“
  - Installation und Wartung von Ladestationen für unternehmenseigene E-Automobile
- „7.5 Installation, Wartung und Reparatur von Geräten für die Messung, Regelung und Steuerung der Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden“
  - Installation und Wartung von Systemen zur Energiemessung und -steuerung
- „7.6 Installation, Wartung und Reparatur von Technologien für erneuerbare Energie“
  - Installation und Wartung von Photovoltaik-Anlagen

Insgesamt beläuft sich unser Anteil

- der taxonomiefähigen CapEx im Berichtszeitraum 2023 auf 5,2 Prozent.
- Dementsprechend beträgt der Anteil unserer nicht taxonomiefähigen CapEx 94,8 Prozent.

Der delegierte Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung definiert die gesamten CapEx (Nenner) als „Zugänge an Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten während des betrachteten Geschäftsjahres vor Abschreibungen und Neubewertungen, einschließlich solcher, die sich aus Neubewertungen und Wertminderungen für das betreffende Geschäftsjahr und ohne Änderungen des beizulegenden Zeitwerts ergeben.“ Dazu zählen auch Zugänge aus Unternehmenszusammenschlüssen. Die gesamten Investitionsausgaben enthalten

- alle Zugänge an Sachanlagen (IAS 16.73(e) (i) und (iii)),
- Nutzungsrechten (IFRS 16.53(h)),
- als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien (IAS 40.79(d) (i) und (ii)) und
- immateriellen Vermögenswerten (IAS 38(e) (i)).

In der Konzernbilanz unseres Geschäftsberichts 2023 umfasst dies

- immaterielle Vermögenswerte (Textziffer 1),
- Sachanlagen (Textziffer 3),
- als Finanzinvestition gehaltene Immobilien (Textziffer 3) und
- Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (Textziffer 4).

Die gesamten Investitionsausgaben lassen sich anhand der Änderungen des Konzernanlagevermögens in unserem Geschäftsbericht 2023 ableiten (S. 92). Dabei entsprechen die gesamten Investitionsausgaben dem Gesamtbetrag der Buchungsbewegungen „Zugänge“ und „Änderung Konsolidierungskreis“ der entsprechenden Vermögenswerte.

### **Betriebsausgaben (OpEx)**

Anteil der taxonomiefähigen OpEx:	$\frac{\text{Taxonomiefähige OpEx}}{\text{Gesamte OpEx}}$
-----------------------------------	---

Gemäß dem delegierten Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung werden taxonomiekonforme OpEx (Zähler) wie folgt bestimmt:

- a) OpEx, die im Zusammenhang mit Vermögensgegenständen oder Prozessen stehen, die mit taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten verbunden sind.
- b) OpEx im Rahmen eines Plans zur Ausweitung von taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten oder im Rahmen eines Plans zur Umwandlung taxonomiefähiger in taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten („CapEx-Plan“).
- c) OpEx, die sich auf den Erwerb von Produktion aus taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten und einzelnen Maßnahmen beziehen, durch die die Zieltätigkeiten kohlenstoffarm ausgeführt werden oder der Ausstoß von Treibhausgasen gesenkt wird.

Im Hinblick auf die Berichterstattung 2023 setzt sich der Zähler aus taxonomiefähigen zusammen.

Gemäß dem delegierten Rechtsakt zu Artikel 8 der EU-Taxonomie-Verordnung umfassen die gesamten Betriebsausgaben (Nenner) „direkte, nicht kapitalisierte Kosten, die sich auf Forschung und Entwicklung, Gebäudesanierungsmaßnahmen, kurzfristiges Leasing, Wartung und Reparatur sowie sämtliche anderen direkten Ausgaben im Zusammenhang mit der täglichen Wartung von Vermögenswerten des Sachanlagevermögens durch das Unternehmen oder Dritte beziehen, an die Tätigkeiten ausgelagert werden, die notwendig sind, um die kontinuierliche und effektive Funktionsfähigkeit dieser Vermögenswerte sicherzustellen.“

Der sich aus dem Leasing ergebende nicht kapitalisierte Betrag wurde gemäß IFRS 16 ermittelt. Er umfasst Aufwendungen für kurzfristige Leasingverhältnisse, Leasingverhältnisse von niedrigem Wert und variable Leasingzahlungen. Obwohl Leasingverhältnisse von niedrigem Wert und variable Leasingzahlungen nicht explizit in der Definition von OpEx gemäß der EU-Taxonomie-Verordnung genannt werden, haben wir die gesetzlichen Vorgaben dahingehend bewertet, dass diese zu berücksichtigen sind.

In der laufenden Finanzperiode belaufen sich unsere gesamten OpEx auf 48,8 Millionen €. Dementsprechend sind die OpEx für unser Geschäftsmodell nicht wesentlich, da unsere Aktivitäten nicht in hohem Maße mit Anlagevermögen wie Maschinen verbunden sind. Auf dieser Grundlage sind unsere taxonomiefähigen OpEx gleich Null.

### **Ermittlung von taxonomiekonformen Wirtschaftsaktivitäten**

Wie bereits erwähnt (EU-Taxonomie Abschnitt 1.1) sind Veröffentlichungen zur Taxonomiekonformität seit dem Geschäftsjahr 2022 erforderlich. Diese Anwendung erfolgte bei Fielmann erstmals im Jahr 2022.

In Übereinstimmung mit den Anforderungen der EU-Taxonomieverordnung haben wir unsere taxonomiefähigen Tätigkeiten im Hinblick auf den wesentlichen Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels und die Einhaltung der „Do no significant harm“-Kriterien (DNSH) gründlich überprüft. Das Unternehmen hat dabei Informationen berücksichtigt, die bis zum 31. Januar 2024 verfügbar waren.

Weitere erhebliche Fortschritte haben wir 2023 bei der Erfassung unserer Ausrichtung an den Mindestschutz von Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung auf Konzernebene gemacht. Diese sind am Anfang dieses Abschnitts (Hintergrundinformationen und Berichtspflichten) zusammengefasst.

Im Rahmen unserer Sorgfaltsprozesse haben wir die folgenden Bereiche berücksichtigt:

1. Menschenrechte, einschließlich der Rechte von Arbeitnehmern und Konsumenten
2. Korruption: Bestechung, Aufforderung zur Bestechung und Erpressung
3. Besteuerung
4. Fairer Wettbewerb



Die Unternehmen von Fielmann, in denen taxonomiefähige Wirtschaftsaktivitäten ermittelt wurden, haben wir einer detaillierten Analyse unterzogen und keine Anzeichen für einen Verstoß gegen die genannten Grundsätze gefunden.

### Umsatz (Umsatzerlöse)

Laut EU-Taxonomie sollen Nicht-Finanzunternehmen nur den Anteil ihres Nettoumsatzes offenlegen, der ihren taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten entspricht. Ferner wird darauf hingewiesen, dass die in einem nach IFRS aufgestellten Konzernabschluss ausgewiesenen Umsatzerlöse dem Umsatz (Turnover) entsprechen. Dieser belief sich im Geschäftsjahr 2023 auf 1.971,4 Millionen €. Wie auch im Geschäftsbericht des Vorjahres bewertet, haben wir erneut keine taxonomiefähigen Wirtschaftsaktivitäten ermittelt. Unser Anteil des taxonomiefähigen und taxonomiekonformen Umsatzes am Gesamtumsatz für das Geschäftsjahr 2023 entspricht damit 0 Prozent.

### Fielmann – KPI 2022 für Umsatz

Wirtschaftsaktivitäten	Absoluter Umsatz		Wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz		Einhaltung der DNSH-Kriterien (do no significant harm)	Einhaltung des Mindestschutzes	Taxonomiekonformer Umsatz	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	J/N	J/N	in Mio. €	2022
	1.971,4							
A. Taxonomiefähige Aktivitäten	0	0	0	0	N/A	J	0	0
B. Nicht taxonomiefähige Aktivitäten	1.971,4							
<b>Gesamt (A + B)</b>	<b>1.971,4</b>	<b>100</b>						

### Investitionsausgaben (CapEx)

Diese beliefen sich im Geschäftsjahr 2023 auf 405,710 Millionen €.

Im Jahr 2023 betragen die Gesamtinvestitionen, die unter die Definition der EU-Taxonomie eines wesentlichen Beitrags fallen sollten, weniger als 1 Prozent der gesamten Investitionsausgaben des Konzerns. Als Ergebnis unseres Überprüfungsprozesses für das Geschäftsjahr 2023 wurden die Gesamtinvestitionen, die nach Definition der EU-Taxonomie als taxonomiekonform gelten, mit 0 Prozent angesetzt.

### Fielmann – KPI 2023 für CapEx

Wirtschaftsaktivitäten	Gesamte CapEx		Wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz		Einhaltung der DNSH-Kriterien (do no significant harm)	Einhaltung des Mindestschutzes	Taxonomiekonforme CapEx	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	J/N	J/N	in Mio. €	2022
<b>A. Taxonomiefähige Aktivitäten</b>	<b>20,970</b>	<b>5,2</b>			<b>N</b>	<b>J</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogis	0	0	0	0	N	J	0	0
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	1,776	0,4	0,258	0,1	N	J	0	0
7.2 Renovierung bestehender Gebäude	8,958	2,2	0,066	0,02	N	J	0	0
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	10,049	2,5	2,009	0,5	N	J	0	0

Wirtschaftsaktivitäten	Gesamte CapEx		Wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz		Einhaltung der DNSH-Kriterien (do no significant harm)	Einhaltung des Mindestschutzes	Taxonomiekonforme CapEx	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	J/N	J/N	in Mio. €	2022
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden	0	0	0	0	N	J	0	0
7.5 Installation, Wartung, Reparatur von Geräten für die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	0,148	0,04	0	0	N	J	0	0
7.6 Installation, Wartung, Reparatur von Technologien erneuerbarer Energie	0,039	0,01	0	0	N	J	0	0
<b>B. Nicht taxonomiefähige Aktivitäten</b>	<b>384,740</b>	<b>94,8</b>						
<b>Gesamt (A + B)</b>	<b>405,710</b>	<b>100</b>						

### Betriebsausgaben (OpEx)

Die Betriebsausgaben beliefen sich im Geschäftsjahr 2023 auf insgesamt 48,8 Millionen €. Wie im Geschäftsbericht des Vorjahres ermittelt und bereits erwähnt, sind die OpEx für unser Geschäftsmodell daher nicht wesentlich, da unsere Aktivitäten nicht in hohem Maße mit Anlagevermögen wie Maschinen verbunden sind. Auf dieser Grundlage sind unsere taxonomiefähigen und taxonomiekonformen OpEx gleich Null.

### Fielmann - KPI 2023 für OpEx

Wirtschaftsaktivitäten	Gesamte CapEx		Wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz		Einhaltung der DNSH-Kriterien (do no significant harm)	Einhaltung des Mindestschutzes	Taxonomiekonforme OpEx	
	in Mio. €	in %	in Mio. €	in %	J/N	J/N	in Mio. €	2022
<b>A. Taxonomiefähige Aktivitäten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>N.A.</b>	<b>J</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
6.4 Betrieb von Vorrichtungen zur persönlichen Mobilität, Radverkehrslogis	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
6.5 Beförderung mit Motorrädern, Personenkraftwagen und leichten Nutzfahrzeugen	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
7.2 Renovierung bestehender Gebäude	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
7.3 Installation, Wartung und Reparatur von energieeffizienten Geräten	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
7.4 Installation, Wartung und Reparatur von Ladestationen für Elektrofahrzeuge in Gebäuden	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
7.5 Installation, Wartung, Reparatur von Geräten für die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
7.6 Installation, Wartung, Reparatur von Technologien erneuerbarer Energie	0	0	0	0	N.A.	J	0	0
<b>B. Nicht taxonomiefähige Aktivitäten</b>	<b>48,831</b>	<b>100</b>						
<b>Gesamt (A + B)</b>	<b>48,831</b>	<b>100</b>						

## GRI-Inhaltsindex

### GRI 2: Allgemeine Angaben 2021

#### Die Organisation und ihre Berichtspraxis

2-1	Organisationsprofil	Fielmann Group AG, Hamburg. Belieferte Märkte: S. 6
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	S. 67
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	Dieser Bericht wird in einem jährlichen Zyklus veröffentlicht.  Der vorliegende Bericht wurde im April 2024 veröffentlicht und umfasst den Berichtszeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.  Berichtszyklus, Berichtszeitraum und Datum der Veröffentlichung sind in Übereinstimmung mit der Finanzberichterstattung. Kontakt: <a href="mailto:nachhaltigkeit@fielmann.com">nachhaltigkeit@fielmann.com</a>
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	In diesem Bericht haben wir im Vergleich zum Vorjahr keine signifikanten Änderungen vorgenommen.
2-5	Externe Prüfung	S. 67
<b>Geschäftstätigkeit und Mitarbeiter</b>		
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	S. 6, 8, 9
2-7	Angestellte	S. 6, 9, 31
<b>Governance</b>		
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	S. 11
<b>Strategie, Richtlinien und Praktiken</b>		
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	S. 2 ff.
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	S. 12, 13 f., 16 f., 41, 45 ff.
2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	S. 9
<b>Einbindung von Stakeholdern</b>		
2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	S. 14 f.
2-30	Tarifverträge	S. 32

## GRI 3: Wesentliche Themen 2021

### Angaben zu wesentlichen Themen

3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	S. 12 f.
3-2	Liste der wesentlichen Themen	S. 13, 67 f.
3-3	Management von wesentlichen Themen	S. 16 f., 21 ff., 26 ff., 34 ff. 38 f., 41 ff., 45 ff., 49 ff.

### GRI 201: Wirtschaftliche Leistung 2016

201-4	Finanzielle Unterstützung durch die öffentliche Hand	S. 17
-------	--	-------

### GRI 203: Indirekte ökonomische Auswirkungen 2016

203-1	Infrastrukturinvestitionen und geförderte Dienstleistungen	S. 44
-------	--	-------

### GRI 205: Korruptionsbekämpfung 2016

205-1	Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden	S. 17
-------	--	-------

### GRI 302: Energie 2016

302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	S. 53 f.
-------	---	----------

### GRI 305: Emissionen 2016

305-1	Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	S. 55 f.
-------	----------------------------------	----------

### GRI 401: Beschäftigung 2016

401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Für das wesentliche Thema „Beschäftigung“ berichtet Fielmann eine eigene, steuerungsrelevante Kennzahl und orientiert sich daher an dieser Stelle nicht am GRI-Standard.
-------	--	--

### GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz 2018

403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	S. 39
-------	------------------------------	-------

### GRI 404: Aus- und Weiterbildung 2016

404-1	Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	S. 37
-------	--	-------

### GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten 2016

414-1	Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien bewertet wurden	S. 47
-------	---	-------

### GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit 2016

416-1	Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	S. 29
-------	---	-------

### GRI 418: Schutz der Kundendaten 2016

418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	S. 25
-------	---	-------

## Über diesen Bericht

### Nachhaltigkeit

Als Familienunternehmen und Marktführer übernimmt die Fielmann-Gruppe Verantwortung für die Gesellschaft, setzt sich für Land und Menschen ein. Dies aus Überzeugung: Ein Unternehmen kann nur in einem intakten, sozial ausgewogenen Umfeld langfristig erfolgreich sein.

Im vorliegenden Bericht nehmen wir insbesondere Bezug auf Kundenbelange, Umweltbelange, Arbeitnehmerbelange, Sozialbelange, die Achtung der sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Damit berichten wir transparent und umfassend über die sozialen und ökologischen Auswirkungen unseres Handelns, stellen unsere Aktivitäten im Bereich Nachhaltigkeit gesammelt dar.

Soweit nicht anders ausgewiesen, beziehen sich alle Informationen auf das Geschäftsjahr 2023 (Kalenderjahr 2023). Der vorliegende Bericht ergänzt den Lagebericht der Fielmann Group AG und den im Geschäftsbericht enthaltenen Konzernlagebericht der Fielmann-Gruppe um wesentliche Entwicklungen in nichtfinanziellen Sachverhalten. Er bezieht alle Unternehmen der Fielmann-Gruppe ein, es sei denn, es wird explizit auf einen anderen Bezugsrahmen hingewiesen.

Die inhaltliche Prüfung dieser Berichterstattung erfolgte gemäß § 171 Abs. 1 AktG durch den Aufsichtsrat der Fielmann Group AG. Der vorliegende nichtfinanzielle Bericht wurde keiner externen inhaltlichen Prüfung unterzogen.

GRI 2-2 GRI 2-5

### Anforderungen gemäß § 289c HGB und Global Reporting Initiative (GRI)

Der vorliegende Bericht stellt die nichtfinanzielle Erklärung der Fielmann Group AG nach § 289b Abs. 3 HGB und des Fielmann-Konzerns nach § 315b Abs. 3 HGB dar. Die Fielmann-Gruppe entspricht damit den durch das CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetz formulierten Bestimmungen der §§ 289b ff., 315b ff. HGB. Der Bericht wurde in Anlehnung an die GRI-Standards der Global Reporting Initiative (GRI) erstellt. Die für die Fielmann-Gruppe relevanten nichtfinanziellen Themen wurden im Rahmen einer Wesentlichkeitsanalyse ermittelt, die sich an den Kriterien der GRI orientiert und jährlich vom Vorstand aktualisiert wird. Um dem Erfordernis der doppelten Wesentlichkeit gemäß §§ 289c Abs. 3 Satz 1, 315c HGB nachzukommen, hat der Vorstand im Prozess auch die Bedeutung des jeweiligen Themas für die Lage und den Geschäftsverlauf der Fielmann Group AG und der Fielmann-Gruppe definiert. Die wesentlichen Themen sowie der Prozess der Wesentlichkeitsanalyse sind detailliert auf den Seiten 12 ff. dieses Berichts dargestellt. Der Vorstand hat das Ergebnis der Wesentlichkeitsanalyse für das Geschäftsjahr 2022 überprüft und validiert.

<b>§ 289c HGB</b>	<b>GRI</b>	<b>Nachhaltigkeitsbericht der Fielmann-Gruppe</b>
Umweltbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 1 HGB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Energie (302)</li> <li>– Emission (305)</li> </ul>	Verantwortung für unsere Umwelt
Arbeitnehmerbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 2 HGB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beschäftigung (401)</li> <li>– Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (403)</li> <li>– Aus- und Weiterbildung (404)</li> </ul>	Verantwortung für unsere Mitarbeiter
Sozialbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 3 HGB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kundengesundheit und -sicherheit (416)</li> <li>– Schutz der Kundendaten (418)</li> </ul>	Verantwortung für unsere Kunden
Achtung der Menschenrechte (§ 289c Abs. 2 Nr. 4 HGB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Soziale Bewertung der Lieferanten (414)</li> </ul>	Verantwortung für unsere Gesellschaft
Bekämpfung Korruption und Bestechung (§ 289c Abs. 2 Nr. 5 HGB)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Korruptionsbekämpfung (205)</li> </ul>	Nachhaltige Unternehmensführung

#### GRI 3-2

Die Fielmann-Gruppe berichtet gemäß § 289c Abs. 2 HGB zu folgenden Aspekten: Umweltbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 1 HGB), Arbeitnehmerbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 2 HGB), Sozialbelange (§ 289c Abs. 2 Nr. 3 HGB), Achtung der Menschenrechte (§ 289c Abs. 2 Nr. 4 HGB) und Bekämpfung von Korruption und Bestechung (§ 289c Abs. 2 Nr. 5 HGB). Gemäß GRI informiert die Fielmann-Gruppe im Kapitel „Verantwortung für unsere Umwelt“ über die Aspekte Energie (302) und Emissionen (305), im Kapitel „Verantwortung für unsere Mitarbeiter“ über die Beschäftigung (401), die Aus- und Weiterbildung (404) sowie die Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz (403), im Kapitel „Verantwortung für unsere Kunden“ über die Kundengesundheit und -sicherheit (416) sowie über den Schutz der Kundendaten (418), im Kapitel „Verantwortung für unsere Gesellschaft“ über die soziale Bewertung der Lieferanten (414) und im Kapitel „Nachhaltige Unternehmensführung“ über die Korruptionsbekämpfung (205).

Die Fielmann-Gruppe berichtet außerdem auf freiwilliger Basis – über die Anforderungen des § 289c Abs. 2 HGB hinaus – zu den GRI-Aspekten wirtschaftliche Leistung (201) und zu den indirekten ökonomischen Auswirkungen (203).

Gemäß § 289c Abs. 3 HGB legt die Fielmann-Gruppe zu jedem Aspekt ausführlich Ziele, Konzepte, Maßnahmen (§ 289c Abs. 3 Nr. 1 HGB) und Ergebnisse (§ 289c Abs. 3 Nr. 2 HGB) im Geschäftsjahr dar. Ergänzt wird die Darstellung durch wesentliche nichtfinanzielle Leistungsindikatoren (§ 289c Abs. 3 Nr. 5 HGB). Im Kapitel „Nachhaltige Unternehmensführung“ auf Seite 6 ff. geht die Fielmann-Gruppe auf die wesentlichen Risiken ein (§ 289c Abs. 3 Nr. 3 und 4 HGB). Mit den GRI-Standards vertraute Leser weisen wir auf die relevanten Indikatoren durch Kennzeichen wie GRI 2-23 hin. Eine Übersicht der GRI-Indikatoren findet sich im GRI-Inhaltsindex auf Seite 65 f.

### **Berichtsgliederung**

Der Nachhaltigkeitsbericht der Fielmann-Gruppe ist in fünf wesentliche Kapitel aufgeteilt, denen diese Übersicht und das Inhaltsverzeichnis vorangehen:

- Nachhaltige Unternehmensführung
- Verantwortung für unsere Kunden
- Verantwortung für unsere Mitarbeiter
- Verantwortung für unsere Gesellschaft
- Verantwortung für unsere Umwelt

---

**Wir helfen *allen*,  
die Schönheit der Welt  
zu hören und zu sehen.**

---